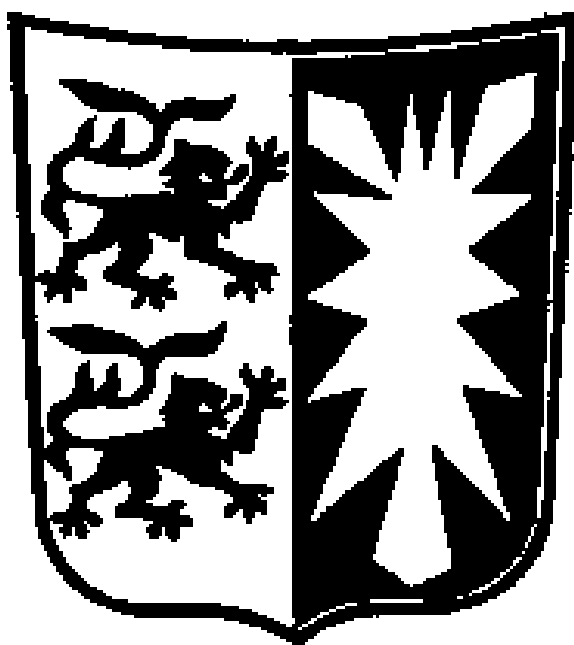


Liquidationsbericht des
Zweckverband ÖPNV Steinburg
01.01.2021 – 31.07.2026
**nach Verteilung
des Restvermögens**



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Vorwort / Verlauf des Liquidationsverfahrens	4
2. Rechtliche und organisatorische Grundlagen des Liquidationsverfahrens	6
3. Grundsätzliche Erläuterungen zum Aufbau und der Gliederung der Bestandteile des Liquidationsberichts	8
4. Ergebnisrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und für die Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	10
5. Finanzrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und für die Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	11
6. Teilrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und für die Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	13
7. Liquidationsbilanzen	
7.1 Liquidationseröffnungsbilanz auf den 01.01.2021	14
7.2 Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024 und zum 31.12.2025	15
7.3 Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 vor Verteilung des Restvermögens	16
7.4 Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	17
8. Anhang	
8.1 Erläuterungen zu den Bilanzen nach Tz. 7	
8.1.1 Aktiva	
8.1.1.1 Anlagevermögen	18
8.1.1.2 Umlaufvermögen	19
8.1.2 Passiva	
8.1.2.1 Eigenkapital	21
8.1.2.2 Sonderposten	24
8.1.2.3 Rückstellungen	24
8.1.2.4 Verbindlichkeiten	24
8.2 Erläuterungen zu den Ergebnisrechnungen nach Tz. 4	
8.2.1 Erträge	27
8.2.2 Aufwendungen	30
8.2.3 Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit	37
8.2.4 Finanzergebnisse	38
8.2.5 Jahresergebnisse	39
9. Verbindlichkeitspiegel zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	40
10. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zu der Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens	41

11. Vermögensverteilung	
11.1 Grundlagen der Vermögensauseinandersetzung gem. § 2 des Aufhebungsvertrages	42
11.2 Verhältnis aller Beiträge zur gesamten Verbandsumlage 2019	43
11.3 Darstellung der Verteilung des Kassenbestandes/Restvermögens auf den 31.07.2026	47
12. Vollständigkeitserklärung	51
<u>Anlagen</u>	
Anlage 1: Grundlagen der Liquidation: Aufhebungsvertrag unterschrieben durch die Verbandsmitglieder	
Anlage 2: Genehmigung MILIG vom 17.12.2020	
Anlagen zu 3: Teilrechnungen 2021, 2022, 2023, 2024, 2025 und 2026 zusammengefasst	
Anlage 3.1: Teilergebnisrechnung Produkt 547010 (kurz: ÖPNV)	
Anlage 3.2: Teilfinanzrechnung Produkt 547010 (kurz: ÖPNV)	
Anlage 3.3: Teilergebnisrechnung Produkt 612010 (Finanzwirtschaft)	
Anlage 3.4: Teilfinanzrechnung Produkt 612010 (Finanzwirtschaft)	
Anlage 4: Produktkonto (547010.414200) zu den Einnahmen aus der Verbandsumlage 2019	
Anlage 5: Vermögensnachweise / Saldenbestätigungen der liquiden Mittel auf den 31.12.2020, 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und auf den 31.07.2026 Nachweise zu den Eingängen beim Kreis Steinburg auf den 31.07.2026 und Nachweise über die Auszahlung des Restvermögens an die ehemaligen Verbandsmitglieder per 14.08.2026	
Anlage 6: Detaillierte Aufstellung zu den Verbindlichkeiten aus 2020, Zahlungsausgleich 2021	
Anlage 7: Verbandssatzung gültig bis zum 31.12.2020	

1. Vorwort / Verlauf des Liquidationsverfahrens

Der vorliegende Bericht ist Bestandteil der Auflösung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg.

Er wurde erstellt um die Auflösung und Abwicklung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg zu dokumentieren. Er dient dazu, den gesamten Abwicklungsprozess transparent zu machen, Gläubiger zu schützen und die rechtmäßige Verteilung des restlichen Gesellschaftsvermögens an die Mitglieder nachzuweisen.

Der Zweckverband ÖPNV Steinburg wurde mit Ablauf des 31.12.2020 gemäß der damaligen amtlichen Bekanntmachung Nr. 15/2020 aufgelöst. In diesem Zusammenhang wurde ein öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Aufhebung des Zweckverbandes zwischen dem Kreis Steinburg und den Gemeinden abgeschlossen (siehe Anlage 1). Gleichzeitig fiel die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV gemäß § 2 Abs. 2 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Schleswig-Holstein (ÖPNVG SH) zurück an den Kreis Steinburg. Der Zweckverband wird seither zum Zwecke der Abwicklung als Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L. fortgeführt.

Die Aufhebung und Liquidation des Zweckverbandes erfolgte auf Grundlage der §§ 5 und 17 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ SH) sowie § 16 Abs. 2 der Gemeindeordnung Schleswig Holstein (GO SH), welche das Verfahren der Aufhebung, die Fortführung zur Abwicklung und die hierbei notwendigen Verfahrensschritte regeln.

Pandemiebedingt kam es in den Jahren 2020 bis 2022 zu Verzögerungen in der Abwicklung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg.

Mit der amtlichen Bekanntmachung vom 28.07.2025 (Nr. 1/2025) hat der Abwickler die finale Phase der Liquidation eingeläutet und sämtliche Gläubiger aufgefordert, ihre bis zum 31.12.2020 entstandenen Forderungen spätestens bis zum 30.09.2025 geltend zu machen.

Nach dem vorgenannten Stichtag standen die endgültigen Abrechnungen der Semestertickets weiterhin aus, daher gab es weitere Verzögerungen bei der Liquidation des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg.

Im Juni 2026 waren alle Verbindlichkeiten und Forderungen des Zweckverbandes erfüllt. Es wurden die Kontoschließungen auf den 31.07.2026 veranlasst und das Restvermögen bestimmt.

Das Restvermögen auf den 31.07.2026 stellte das zu verteilende Vermögen dar. Die Summe in Höhe von 3.378.773,20 € wurde Anfang August 2026, gemäß der ermittelten Quoten (siehe 11.2 Verhältnis aller Beiträge zur gesamten Verbandsumlage 2019 S.39), an die ehemaligen Verbandsmitglieder ausgezahlt.

Als gesetzliche Grundlage zur Aufstellung dieses Berichts wurde die GemHVO SH in der jeweils gültigen Fassung zum jeweiligen Zeitpunkt angewandt.

Für den Liquidationszeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2023 galt die Fassung vom 14.08.2017 der GemHVO-Doppik SH.

Vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2025 galt die Fassung vom 14.07.2023 der GemHVO SH.

Seit dem 01.01.2026 gilt die Fassung vom 03.11.2025 der GemHVO SH.

Aufgrund der zusammenfassenden Darstellung der Bilanzen, Ergebnisrechnungen, Finanzrechnungen und der Teilrechnungen über den gesamten Liquidationszeitraum (2021 – 2026) wird ausschließlich die Abkürzung GemHVO (gültig ab 01.01.2024) verwendet.

2020	Öffentlich-rechtlicher Vertrag über Aufhebung des Zweckverbandes 17.12.2020 Genehmigung des Vertrages durch das Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung
01.01.2021	Liquidationseröffnungsbilanz
01.01.2021 – 31.12.2021	1. Liquidationszwischenbilanz
01.01.2022 – 31.12.2022	2. Liquidationszwischenbilanz
01.01.2023 – 31.12.2023	3. Liquidationszwischenbilanz
01.01.2024 – 31.12.2024	4. Liquidationszwischenbilanz
01.01.2025 – 31.12.2025	5. Liquidationszwischenbilanz
01.01.2026 – 31.07.2026	Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens

Sonstiges:

Die Liquidation erfolgt gem. § 4 Absatz 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Aufhebung des „Zweckverbandes ÖPNV Steinburg“ durch den Abwickler. Abwickler ist der Verbandsvorsteher.

Der Posten des Verbandsvorstehers und somit des Abwicklers des Zweckverbandes wurde bis zu dessen Ausscheiden in 2021 durch den Landrat Torsten Wendt bekleidet. Nach seinem Ausscheiden trat der Bürgermeister der Stadt Itzehoe, Herr Dr. Andreas Koeppen, bis zu dessen Amtsaustritt, an die Stelle des Abwicklers.

Seit April 2022 gilt Marco Förster als 2. stellvertretender Verbandsvorsteher als Abwickler des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L..

2. Rechtliche und organisatorische Grundlagen des Liquidationsverfahrens

Name:	Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L.
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gebietshoheit gem. § 4 Gkz
Grundlagen Haushalts- und Wirtschaftsführung:	Gemäß § 14 der Verbandssatzung gelten für die Haushalts- und Wirtschaftsführung die Vorschriften des Gemeinderechts. Dementsprechend finden die GO und die GemHVO Doppik für den zu erstellenden Bericht Anwendung.
Sitz:	Itzehoe
Abwicklungsjahr:	Die Abwicklungsjahre 2021 – 2025 entsprechen dem jeweiligen Kalenderjahr. 2026 ist ein Rumpfabwicklungsjahr
Liquidationszeitraum:	01.01.2021 bis 31.07.2026
Satzung:	Es galt bis zum 31.12.2020 die Verbandssatzung in der Fassung vom 27.09.2007, zuletzt geändert am 10.08.2020. Die Genehmigung nach § 5 Absatz 5 GkZ erteilte das Innenministerium mit Datum vom 17.07.2020. Die geänderte Verbandssatzung trat gem. § 20 der Verbandssatzung bereits am 01.01.2020 in Kraft und die bis dahin gültige Verbandssatzung außer Kraft. Der Zweckverband ÖPNV wurde zum 31.12.2020 aufgehoben. Der öffentlich-rechtliche Vertrag zur Aufhebung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg (siehe Anlage 1) wurde gemäß § 17 Abs. 1 i.V.m. § 5 Abs. 5 GkZ für SH vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein mit Datum vom 17.12.2020 genehmigt (siehe Anlage 2)
Aufgabe des Zweckverbandes:	Der Zweckverband hatte die Aufgabe, den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den nachfolgenden Gebieten aufrechtzuerhalten und fortzuentwickeln: a) Raum Itzehoe (Zuschussgewährung für den ÖPNV in Itzehoe und Umgebung und b) Gebiet der Stadt Glückstadt und c) Gebiet der Vertragsparteien Dazu gehörte die Koordination sämtlicher öffentlicher Personennahverkehre einschließlich der freigestellten Schülerverkehre im Kreis Steinburg. Mit Aufhebung des Zweckverbandes auf den 31.12.2020 wurden die Aufgaben ab dem 01.01.2021 auf den Kreis Steinburg übertragen.

Verbandsmitglieder:	Die Verbandsmitglieder ergeben sich aus der Anlage 1 zur Verbandssatzung, gültig bis zum 31.12.2020 (siehe Anlage 7)
Organe des Zweckverbandes:	Organe des Zweckverbandes waren die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher oder die Verbandsvorsteherin.
Verbandsvorsteher:	Seit April 2022: 2. stellvtr. Verbandsvorsteher: Marko Förster Zugleich auch Abwickler (detaillierter s. Vorwort/Sonstiges Seite 5)
Verbandsversammlung:	Die Verbandsversammlung bestand aus dem Landrat des verbandsangehörigen Kreises und den Bürgermeistern der verbandsangehörigen Gemeinden oder ihren Stellvertretern im Verhinderungsfall. Der Kreis Steinburg entsendete 10 weitere Vertreter und die Stadt Itzehoe entsendete 3 weitere Vertreter. Jeder weitere Vertreter hatte einen Stellvertreter.
Verwaltungs- und Kassengeschäfte	Die Verwaltungs- und Kassengeschäfte nahm der Kreis Steinburg auch während des Liquidationszeitraumes wahr.
Produkte in der Buchführung	111510 – Haushalts- und Finanzverwaltung 547010 – ÖPNV-Förderung des Nahverkehrs 612010 – sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3. Grundsätzliche Erläuterungen zum Aufbau und der Gliederung der Bestandteile des Liquidationsberichts

Der Liquidationsbericht des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg enthält alle Bestandteile, aus denen ein Jahresabschluss gem. § 44 (1) GemHVO zu bestehen hat.

Es wurde für den Zweckverband ÖPNV Steinburg letztmalig für das Haushaltsjahr 01.01.-31.12.2020 eine Haushaltsplanung durchgeführt.

In den Liquidationszwischenbilanzen 2021 – 2025 und der Liquidationsschlussbilanz finden folglich keine Plan-Ist-Vergleiche statt.

Sofern Ansätze verglichen werden, wurden die aus 2020 nicht verbrauchten Haushaltsmittel in die Jahre 2021 – 2026 nach der jeweiligen Beendigung übertragen.

1. Ergebnisrechnung

§ 45 (1) GemHVO: In der Ergebnisrechnung sind Erträge und Aufwendungen getrennt voneinander auszuweisen. Für die Aufstellung der Ergebnisrechnung gilt § 2 der GemHVO entsprechend.

Aufbau und Gliederung der Ergebnisrechnung werden bestimmt durch die Anlage 20 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 45 GemHVO.

2. Finanzrechnung

§ 46 GemHVO: In der Finanzrechnung sind die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen getrennt voneinander nachzuweisen. Dabei dürfen Auszahlungen nicht mit Einzahlungen verrechnet werden, soweit in Gesetz oder Verordnung nichts anderes zugelassen ist. Für die Aufstellung der Finanzrechnung finden § 3 GemHVO und § 45 Abs. 2 GemHVO entsprechende Anwendung.

Aufbau und Gliederung der Finanzrechnung werden bestimmt durch die Anlage 21 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 46 GemHVO.

3. Teilrechnungen

§ 47 GemHVO: Entsprechend den gemäß § 4 GemHVO aufgestellten Teilplänen sind Teilrechnungen, gegliedert in Teilergebnisrechnung und Teilfinanzrechnung aufzustellen. § 45 Abs. 2 GemHVO findet entsprechende Anwendung.

Aufbau und Gliederung der Teilergebnisrechnung und Teilfinanzrechnung werden bestimmt durch die Anlage 22 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 47 GemHVO.

4. Bilanz

§ 48 GemHVO: Die Bilanz besteht aus der Aktivseite (Gliederung siehe Aufstellung § 48 (1) GemHVO) und der Passivseite (Gliederung siehe Aufstellung gem. § 48 (2) GemHVO).

Aufbau und Gliederung der Bilanz werden bestimmt durch die Anlage 23 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 48 GemHVO.

5. Anhang

§ 51 GemHVO: Im Anhang sind zu den Posten der Bilanz und den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte dies beurteilen können. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Zu erläutern sind auch die im Verbindlichkeitspiegel auszuweisenden Haftungsverhältnisse sowie alle Sachverhalte, aus denen sich künftig erhebliche finanzielle Verpflichtungen ergeben können.

Gem. § 51 (2) Nr. 1-9 GemHVO sind einige Tatbestände gesondert anzugeben und zu erläutern. Sofern dies auf den Zweckverband ÖPNV Steinburg i.L. zu trifft, sind die Angaben im Anhang enthalten.

Gem. § 51 (3) sind dem Anhang beizufügen:

1. ein Anlagenspiegel,
2. ein Forderungsspiegel,
3. ein Verbindlichkeitspiegel,
4. eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen und
5. eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Auf die Punkte 1, 2 und 5 wird mangels Anlagevermögen, Forderungen und mangels Sondervermögen verzichtet.

6. Lagebericht

Auf einen Lagebericht gem. § 52 GemHVO wird verzichtet.

Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Zweckverbandes sind nicht zu beurteilen.

Es werden alle Ergebnisse der Jahre 2021 bis 2026 sowohl in den Darstellungen als auch in den Erläuterungen im Anhang zusammengefasst.

4. Ergebnisrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens

Durch die Ergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen der Abwicklungsjahre periodengerecht abgebildet. Der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen stellt das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit dar (Tabelle Z. 18).

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Fortge- schriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	übertragene	Fortge- schriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortge- schriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	
			2020	Ansatz 2021	2021		Ermächtigungen von 2021 nach 2022	Ansatz 2022	2022	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2022 nach 2023	Ansatz 2023	2023	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2023 nach 2024 = Fortge- schriebener Ansatz 2024	2024	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2024 nach 2025 = Fortgeschriebener Ansatz 2025	2025	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2025 nach 2026 = Fortge- schriebener Ansatz 2026	2026	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	In EUR	In EUR	in EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	5 u. 8	6	7	5 u.8	6	7	5 u. 8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben				0,00																		
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.223.410,08			0,00																		
42	3	+ sonstige Transfererträge				0,00																		
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0,00																		
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00																		
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	521.674,84			0,00							96.557,97	-96.557,97		77.503,94	-77.503,94		18.867,15	-18.867,15		0,00	0,00	
45	7	+ sonstige Erträge			867,00	-867,00																		
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen				0,00																		
472	9	+/- Bestandsveränderungen				0,00																		
	10	= Erträge	8.745.084,92	0,00	867,00	-867,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.557,97	-96.557,97	0,00	77.503,94	-77.503,94	0,00	18.867,15	-18.867,15	0,00	0,00	0,00	
50	11	Personalaufwendungen				0,00																		
51	12	+ Versorgungsaufwendungen				0,00																		
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	714,00	1.386,00		1.386,00																		
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen			867,00	-867,00																		
53	15	+ Transferaufwendungen	5.079.692,68	2.797.963,00	697.119,94	2.100.843,06	1.906.625,16	1.906.625,16	45.671,39	1.860.953,77	1.835.903,77	1.835.903,77	455.864,66	1.380.039,11	1.360.006,00		1.360.006,00	701.087,62	488.728,68	212.358,94	486.915,67	69.971,97	416.943,70	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	252.560,53	226.166,00	57.522,29	168.643,71	38.740,00	38.740,00	33.616,91	5.123,09	7.335,33	7.335,33	1.807,40	5.527,93	7.056,43	167,60	6.888,83	743.311,15	319,35	742.991,80	468.435,07	3.379.070,70	-2.910.635,63	
	17	= Aufwendungen	5.332.967,21	3.025.515,00	755.509,23	2.270.005,77	1.945.365,16	1.945.365,16	79.288,30	1.866.076,86	1.843.239,10	1.843.239,10	457.672,06	1.385.567,04	1.367.062,43	167,60	1.366.894,83	1.444.398,77	489.048,03	955.350,74	955.350,74	3.449.042,67	-2.493.691,93	
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	3.412.117,71	-3.025.515,00	-754.642,23	-2.270.872,77	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-79.288,30	-1.866.076,86	-1.843.239,10	1.843.239,10	-361.114,09	-1.482.125,01	-1.367.062,43	77.336,34	1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.350,74	-3.449.042,67	2.493.691,93	
46	19	+ Finanzerträge		100,00		100,00		100,00		100,00			39.139,58	-39.139,58		50.158,90	-50.158,90		48.514,77	-48.514,77		24.458,87	-24.458,87	
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.331,39	7.669,00		7.669,00		6.000,00		6.000,00		7.000,00		7.000,00			0,00			0,00			0,00	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.331,39	-7.569,00	0,00	-7.569,00	0,00	-5.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	-46.139,58	0,00	50.158,90	-50.158,90	0,00	48.514,77	-48.514,77	0,00	24.458,87	-24.458,87	
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	3.410.786,32	-3.033.084,00	-754.642,23	-2.278.441,77	-1.945.365,16	-1.951.265,16	-79.288,30	-1.871.976,86	-1.843.239,10	1.850.239,10	-321.974,51	-1.528.264,59	-1.367.062,43	127.495,24	1.494.557,67	-1.444.398,77	-421.666,11	-1.022.732,66	-955.350,74	-3.424.583,80	2.469.233,06	

5. Finanzrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026 nach Verteilung des Restvermögens

In der Finanzrechnung wird das Ergebnis sämtlichen Zahlungsverkehrs der Finanzbuchhaltung dargestellt. Enthalten sind alle Ein- und Auszahlungen im Kalenderjahr.

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis des VJ. 2020 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2021 in EUR	Ist-Ergebnis 2021 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen von 2021 nach 2022 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen von 2022 nach 2023 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2023 In EUR	Ist-Ergebnis 2023 In EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) In EUR	Übertragene Ermächtigungen von 2023 nach 2024 = Fortgeschriebener Ansatz 2024 In EUR	Ist-Ergebnis 2024 In EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) In EUR	Übertragene Ermächtigungen von 2024 nach 2025 = Fortgeschriebener Ansatz 2025 In EUR	Ist-Ergebnis 2025 In EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) In EUR	Übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 = Fortgeschriebener Ansatz 2026 In EUR	Ist-Ergebnis 2026 In EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) In EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	5 u. 8	6	7	5 u. 8	6	7	5 u. 8	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.513.587,46			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	521.674,84			0,00				0,00			96.557,97	-96.557,97		77.503,94	-77.503,94		18.867,15	-18.867,15			0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		100,00		100,00		100,00		100,00			39.139,58	-39.139,58		50.158,90	-50.158,90		48.514,77	-48.514,77		24.458,87	-24.458,87
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.035.262,30	100,00		100,00		100,00		100,00			135.697,55	-135.697,55		127.662,84	-127.662,84		67.381,92	-67.381,92		24.458,87	-24.458,87
70	10	Personalauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	714,00	1.386,00		1.386,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.331,39	7.668,61		7.668,61		6.000,00		6.000,00		7.000,00		7.000,00			0,00			0,00			0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	5.334.191,01	2.499.007,20	560.576,55	1.938.430,65	1.906.625,16	1.906.625,16	75.671,39	1.830.953,77	1.817.410,66	1.817.410,66	455.864,66	1.361.546,00	1.360.006,00		1.360.006,00	701.087,62	488.728,68	212.358,94	486.915,67	69.971,97	416.943,70
74	15	+ sonstige Auszahlungen	236.370,45	286.813,86	185.190,55	101.623,31	38.740,00	38.740,00	71.205,01	-32.465,01	7.335,33	7.335,33	1.818,90	5.516,43	7.056,43	167,60	6.888,83	743.311,15	319,35	742.991,80	468.420,17	3.379.070,70	2.910.650,53
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	5.572.606,85	2.794.875,67	745.767,10	2.049.108,57	1.945.365,16	1.951.365,16	146.876,40	1.804.488,76	1.824.745,99	1.831.745,99	457.686,56	1.374.062,43	1.367.062,43	167,60	1.366.894,83	1.444.398,77	489.048,03	955.350,74	955.335,84	3.449.042,67	2.493.706,83
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	3.462.655,45	-2.794.775,67	-745.767,10	2.049.008,57	-1.945.365,16	-1.951.265,16	-146.876,40	1.804.388,76	-1.824.745,99	-1.831.745,99	-321.986,01	1.509.759,98	-1.367.062,43	127.495,24	1.494.557,67	-1.444.398,77	-421.666,11	1.022.732,66	-955.335,84	3.424.583,80	2.469.247,96
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen			867,00	-867,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00

Liquidationsbericht Zweckverband ÖPNV Steinburg																							
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			867,00	867,00			0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)							0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)			867,00	-867,00			0,00				0,00			0,00			0,00				0,00
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	15.499.392,63		1.257.660,84	-1.257.660,84		100.000,00	-100.000,00				460.000,00	-460.000,00		56.376,44	-56.376,44		610.476,27	-610.476,27		60.497,03	-60.497,03
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	15.499.392,63		1.257.660,84	-1.257.660,84		100.000,00	-100.000,00				460.000,00	-460.000,00		56.376,44	-56.376,44		610.476,27	-610.476,27		60.497,03	-60.497,03
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln																					
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und35c)	3.462.655,45	-2.794.775,67	-744.900,10	-2.049.875,57	-1.945.365,16	-1.951.265,16	-146.876,40	-1.804.388,76	-1.824.745,99	-1.831.745,99	-321.986,01	-1.509.759,98	-1.367.062,43	127.495,24	-1.494.557,67	-1.444.398,77	-421.666,11	-1.022.732,66	-955.335,84	-3.424.583,80	2.469.247,96
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen																					
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel																					
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)																					
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen																					
795	41	- Auszahlungen aus zur Anlage liquider Mittel der Gewährung von Darlehen																					
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)																					
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit																					
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	3.462.655,45	-2.794.775,67	-744.900,10	-2.049.875,57	-1.945.365,16	-1.951.265,16	-146.876,40	-1.804.388,76	-1.824.745,99	-1.831.745,99	-321.986,01	-1.509.759,98	-1.367.062,43	127.495,24	-1.494.557,67	-1.444.398,77	-421.666,11	-1.022.732,66	-955.335,84	-3.424.583,80	2.469.247,96
	45	+ Anfangsbestand Liquide Mittel	1.760.039,11		4.932.517,18	-4.932.517,18		4.187.617,08	-4.932.517,18				4.040.740,68	-4.932.517,18		3.718.754,67	-4.932.517,18		3.846.249,91	-4.932.517,18		3.424.583,80	-4.932.517,18
	46	Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent																					
33	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent																					
	48	= Endbestand Liquide Mittel (= Zeilen 44 und 47)	5.222.694,56	-2.794.775,67	4.187.617,08	-6.982.395,75	-1.945.365,16	-1.951.265,16	4.040.740,68	-6.982.395,75	-1.824.745,99	-1.831.745,99	3.718.754,67	-6.982.395,75	-1.367.062,43	3.846.249,91	-6.982.395,75	-1.444.398,77	3.424.583,80	-6.982.395,75	-955.335,84	0,00	-6.982.395,75

6. Teilrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zu der Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens auf den 31.07.2026

Gemäß § 47 GemHVO sind die nach § 4 GemHVO aufgestellten Teilpläne, Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen aufzustellen. Dabei sind den IST-Ergebnissen die Ergebnisse der Rechnungen des Vorjahres und die fortgeschriebenen Planansätze des Haushaltsjahres voranzustellen und ein Plan-/Ist-Vergleich durchzuführen. Übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO sind dabei in den Teilergebnisrechnungen bzw. nach § 23 Abs. 1 und 2 GemHVO in den Teilfinanzrechnungen gesondert auszuweisen.

In seiner aktiven Zeit (bis zum 31.12.2020) verwendete der Zweckverband ÖPNV Steinburg für die Buchführung folgende Produkte:

- 111510 – Haushalts- und Finanzverwaltung
- 547010 – ÖPNV-Förderung des Nahverkehrs
- 612010 – sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Im Liquidationszeitraum (01.01.2021 bis 31.07.2026) wurden für die Buchführung folgende Produkte verwandt:

- 547010 – ÖPNV-Förderung des Nahverkehrs
- 612010 – sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Die Teilrechnungen werden in den Anlagen

3.1 Teilergebnisrechnung Produkt 547010 (kurz: ÖPNV)

3.2 Teilfinanzrechnung Produkt 547010 (kurz: ÖPNV)

3.3 Teilergebnisrechnung Produkt 612010 (Finanzwirtschaft)

und

3.4 Teilfinanzrechnung Produkt 612010 (Finanzwirtschaft)

jeweils, zusammengefasst für alle Jahre des Liquidationszeitraumes, abgebildet.

7.1 Liquidationseröffnungsbilanz zum 01.01.2021

Aufbau und Gliederung der Bilanz werden bestimmt durch die Anlage 23 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 48 GemHVO.

Aktiva			Passiva		
	Stand	Stand		Stand	Stand
	31.12.2020	01.01.2021		31.12.2020	01.01.2021
	EUR	EUR		EUR	EUR
1. Anlagevermögen	867,00	867,00	1. Eigenkapital	4.874.659,71	4.874.659,71
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			1.1. Allgemeine Rücklage	636.252,49	636.252,49
			1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
1.2 Sachanlagen			1.3 Ergebnismrücklage	827.620,90	827.620,90
			1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3 Finanzanlagen			1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.410.786,32	3.410.786,32
1.3.2 Beteiligungen	867,00	867,00			
			4. Verbindlichkeiten	58.724,47	58.724,47
			4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-197.735,67	-197.735,67
			4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	242.777,50	242.777,50
2. Umlaufvermögen	4.932.517,18	4.932.517,18	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	13.682,64	13.682,64
2.4 Liquide Mittel	4.932.517,18	4.932.517,18			
Summe Aktiva	4.933.384,18	4.933.384,18	Summe Passiva	4.933.384,18	4.933.384,18

7.2 Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024 und 31.12.2025

Aufbau und Gliederung der Bilanz werden bestimmt durch die Anlage 23 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 48 GemHVO.

Aktiva							Passiva						
	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand		Stand	Stand	Stand	Stand	Stand	Stand
	01.01.2021	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025		01.01.2021	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anlagevermögen	867,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1. Eigenkapital	4.874.659,71	4.120.017,48	4.040.729,18	3.718.754,67	3.846.249,91	3.424.583,80
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände							1.1. Allgemeine Rücklage	636.252,49	4.047.038,81	4.047.038,81	4.047.038,81	4.047.038,81	4.047.038,81
							1.2 Sonderrücklage						
1.2 Sachanlagen							1.3 Ergebnismrücklage bis 31.12.2023 Ausgleichsrücklage ab 01.01.2024	827.620,90	827.620,90	827.620,90	827.620,90	827.620,90	827.620,90
							1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag						
1.3 Finanzanlagen							1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.410.786,32	-754.642,23	-833.930,53	-1.155.905,04	-1.028.409,80	-1.450.075,91
1.3.2 Beteiligungen	867,00												
							4. Verbindlichkeiten	58.724,47	67.599,60	11,50			
							4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-197.735,67	30.239,00				
							4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	242.777,50	37.360,60				
2. Umlaufvermögen	4.932.517,18	4.187.617,08	4.040.740,68	3.718.754,67	3.846.249,91	3.424.583,80	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	13.682,64	0,00	11,50			
2.4 Liquide Mittel	4.932.517,18	4.187.617,08	4.040.740,68	3.718.754,67	3.846.249,91	3.424.583,80							
Summe Aktiva	4.933.384,18	4.187.617,08	4.040.740,68	3.718.754,67	3.846.249,91	3.424.583,80	Summe Passiva	4.933.384,18	4.187.617,08	4.040.740,68	3.718.754,67	3.846.249,91	3.424.583,80

7.3 Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens zum 31.07.2026

Aufbau und Gliederung der Bilanz werden bestimmt durch die Anlage 23 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 48 GemHVO.

Aktiva				Passiva		
	Stand	Stand			Stand	Stand
	31.12.2025	31.07.2026			31.12.2025	31.07.2026
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>			<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Anlagevermögen	0,00	0,00		1. Eigenkapital	3.424.583,80	3.378.773,20
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände				1.1. Allgemeine Rücklage	4.047.038,81	4.047.038,81
				1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
1.2 Sachanlagen				1.3 Ausgleichsrücklage	827.620,90	827.620,90
				1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3 Finanzanlagen				1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.450.075,91	-1.495.886,51
1.3.2 Beteiligungen						
				4. Verbindlichkeiten	0,00	0,00
				4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		
				4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
2. Umlaufvermögen	3.424.583,80	3.378.773,20		4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
2.4 Liquide Mittel	3.424.583,80	3.378.773,20		4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		
Summe Aktiva	<u>3.424.583,80</u>	<u>3.378.773,20</u>		Summe Passiva	<u>3.424.583,80</u>	<u>3.378.773,20</u>

7.4 Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens zum 31.07.2026

Aufbau und Gliederung der Bilanz werden bestimmt durch die Anlage 23 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 48 GemHVO.

Aktiva				Passiva		
	Stand	Stand			Stand	Stand
	31.12.2025	31.07.2026			31.12.2025	31.07.2026
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>			<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Anlagevermögen	0,00	0,00		1. Eigenkapital	3.424.583,80	0,00
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände				1.1. Allgemeine Rücklage	4.047.038,81	4.047.038,81
				1.2 Sonderrücklage	0,00	0,00
1.2 Sachanlagen				1.3 Ausgleichsrücklage	827.620,90	827.620,90
				1.4 vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3 Finanzanlagen				1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.450.075,91	-4.874.659,71
1.3.2 Beteiligungen						
				4. Verbindlichkeiten	0,00	0,00
				4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		
				4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
2. Umlaufvermögen	3.424.583,80	0,00		4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
2.4 Liquide Mittel	3.424.583,80	0,00		4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		
Summe Aktiva	<u>3.424.583,80</u>	<u>0,00</u>		Summe Passiva	<u>3.424.583,80</u>	<u>0,00</u>

8 Anhang

Gemäß § 51 (1) GemHVO sind im Anhang zu den Posten der Bilanz und den Posten der Ergebnisrechnung die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und zu erläutern.

Aufgrund der Erstnennung der Bilanz wird mit den Erläuterungen zu den Bilanzpositionen begonnen.

Das erste Abwicklungsjahr beginnt am 01.01.2021.

8.1 Erläuterungen zu den Bilanzen

Bilanzsumme			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	4.933.384,18	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	4.933.384,18	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	4.187.617,08	-745.767,10
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	4.040.740,68	-146.876,40
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	3.718.754,67	-321.986,01
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	3.846.249,91	127.495,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	3.424.583,80	-421.666,11
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.378.773,20	-45.810,60
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-3.378.773,20

Die Aktivseite der Bilanz gliedert sich in das Anlage- und Umlaufvermögen sowie die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie lässt die Verwendung des auf der Passivseite angegebenen Kapitals erkennen. Das in der Bilanz des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. ausgewiesene Kapital gliedert sich in Eigenkapital und Verbindlichkeiten. Sonderposten, Rückstellungen und passive Rechnungsabgrenzungsposten sind beim Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L. nicht vorhanden.

8.1.1 Aktiva

8.1.1.1 Anlagevermögen

Im Bestand des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg befanden sich auf den 31.12.2020 Finanzanlagen in Höhe von 867,00 €.

Es handelte sich um die Beteiligung des Zweckverbandes an der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH).

Die Beteiligung ist auf den 01.01.2021 auf den Kreis Steinburg als fortführender Träger des ÖPNV Steinburg, gegen Zahlung des Nennbetrages in Höhe von 867,00 €, übergegangen.

Die Beteiligung wird dort mit gleichem Wert im Anlagevermögen weitergeführt und ausgewiesen.

Anlagevermögen - Finanzanlagen - Beteiligungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	867,00	

Eröffnungsbilanz	01.01.2021	867,00	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	0,00	-867,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00

8.1.1.2 Umlaufvermögen

Umlaufvermögen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	4.932.517,18	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	4.932.517,18	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	4.187.617,08	-744.900,10
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	4.040.740,68	-146.876,40
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	3.718.754,67	-321.986,01
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	3.846.249,91	127.495,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	3.424.583,80	-421.666,11
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.378.773,20	-45.810,60
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-3.378.773,20

Unter dieser Position werden auf die jeweiligen Stichtage lediglich die liquiden Mittel des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. ausgewiesen.

liquide Mittel			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	4.932.517,18	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	4.932.517,18	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	4.187.617,08	-744.900,10
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	4.040.740,68	-146.876,40
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	3.718.754,67	-321.986,01
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	3.846.249,91	127.495,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	3.424.583,80	-421.666,11
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.378.773,20	-45.810,60
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-3.378.773,20

Die liquiden Mittel setzen sich aus folgenden Guthaben zusammen:

Girokonto
(Sparkasse Westholstein 90525171 ZW 515)

		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	249.913,55	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	167.115,92	-82.797,63
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	129.863,49	-37.252,43
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	228.872,90	99.009,41
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	250.000,00	21.127,10
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	68.106,97	-181.893,03
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	47.837,50	-20.269,47
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-47.837,50

Girokonto (Volksbank Raiffeisenbank 50079410 ZW 517)			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	249.980,38	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	199.898,21	-50.082,17
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	199.763,21	-135,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	199.628,21	-135,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	199.464,01	-164,20
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	0,00	-199.464,01
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00

Das Girokonto bei der Volksbank wurde zum 14.11.2025 aufgelöst. Die Kassenbestände wurden bei der Sparkasse Westholstein zusammengeführt.

Festgeldkonto Allgemeine Rücklage (Sparkasse Westholstein 90525189 ZW 519)			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	4.432.623,25	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	3.820.602,95	-612.020,30
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	3.711.113,98	-109.488,97
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	3.290.253,56	-420.860,42
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	3.396.785,90	106.532,34
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	3.356.476,83	-40.309,07
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.330.935,70	-25.541,13
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-3.330.935,70

Die Konten des Zweckverbandes bei der Sparkasse wurden zum Zwecke des Abschlusses der Liquidation auf den 31.07.2026 gekündigt. Die Salden auf den Stichtag wurden zum Zwecke der Bündelung und für die finale Abrechnung auf ein Konto des Kreises Steinburg überführt. Von dort wurde das Restvermögen des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i.L. gemäß den Verteilerschlüsseln (siehe 11.2 ab S. 43) an die Amtsverwaltungen und die Städte Glückstadt und Itzehoe ausbezahlt.

Der jeweilige Schlussaldo der o.g. Konten stimmt auf die Bilanzstichtage mit den tatsächlichen Kontoständen überein. Saldenbestätigungen auf die jeweiligen Stichtage und Nachweise zu weiteren Kontobewegungen hinsichtlich des Abschlusses der Liquidation befinden sich in der Anlage 5.

Forderungen bestanden an keinem der Stichtage.

Aktive Rechnungsposten bestanden ebenfalls an keinem der Stichtage.

8.1.2 Passiva

8.1.2.1 Eigenkapital

Eigenkapital			
		<u>EUR</u>	<u>Veränderung zum Vorjahr</u> <u>in EUR</u>
Jahresabschluss	31.12.2020	4.874.659,71	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	4.874.659,71	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	4.120.017,48	-754.642,23
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	4.040.729,18	-79.288,30
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	3.718.754,67	-321.974,51
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	3.846.249,91	127.495,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	3.424.583,80	-421.666,11
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.378.773,20	-45.810,60
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	-3.378.773,20

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus der Allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage, der Ergebnissrücklage bis zum 31.12.2023/Ausgleichsrücklage ab dem 01.01.2024, dem vorgetragenen Fehlbetrag und dem Jahresüberschuss bzw. dem Jahresfehlbetrag.

Zum 1. Januar 2024 wurde das Gemeindehaushaltsrecht ergänzt, um den Kommunen planerisch eine Entnahme aus der bisherigen Ergebnissrücklage und der allgemeinen Rücklage zu ermöglichen.

Danach gilt ein Haushalt auch dann als ausgeglichen, wenn ein Fehlbetrag im Ergebnisplan gedeckt werden kann, wenn die Ausgleichsrücklage in Anspruch genommen wird (fiktiver Haushaltsausgleich).

Bei der Ausgleichsrücklage handelt es sich um einen neuen gesonderten Posten des Eigenkapitals.

Der Zweckverband ÖPNV Steinburg i.L. hat zum 01.01.2024 keine Entnahme aus der Ergebnissrücklage und der allgemeinen Rücklage beschlossen.

Die Ergebnissrücklage wird in bestehender Höhe 1:1 auf den neuen Posten der Ausgleichsrücklage umbucht. Der Posten der Ergebnissrücklage entfällt ab dem 01.01.2024 gänzlich und wird durch die Ausgleichsrücklage ersetzt.

Allgemeine Rücklage			
		<u>EUR</u>	<u>Veränderung zum</u> <u>Vorjahr</u> <u>in EUR</u>
Jahresabschluss	31.12.2020	636.252,49	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	636.252,49	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	4.047.038,81	3.410.786,32
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	4.047.038,81	0,00

Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	4.047.038,81	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	4.047.038,81	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	4.047.038,81	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	4.047.038,81	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	4.047.038,81	0,00

Ergebnisrücklage bis 31.12.2023/ ab 01.01.2024 Ausgleichsrücklage			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	827.620,90	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	827.620,90	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	827.620,90	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	827.620,90	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	827.620,90	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	827.620,90	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	827.620,90	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	827.620,90	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	827.620,90	0,00

Bis zum 31.12.2023 galt der § 25 Abs. 3 GemHVO mit folgendem Wortlaut:

Die Ergebnisrücklage soll mindestens 10% und darf höchstens 33% der Allgemeinen Rücklage betragen. Soweit der Anteil der Allgemeinen Rücklage an der Bilanzsumme mindestens 30% beträgt, kann abweichend hiervon die Ergebnisrücklage mehr als 33% der Allgemeinen Rücklage betragen.

Ab dem 01.01.2024 gilt der § 25 Abs.3 GemHVO mit folgendem Wortlaut: Die allgemeine Rücklage muss bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 einen Bestand in Höhe von mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweisen.

§ 26 Abs. 1 GemHVO: Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Satz1 gilt als erfüllt, wenn ein Jahresfehlbetrag durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann (fiktiver Haushaltsausgleich).

Für den Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L. wird seit Beginn der Liquidation (ab dem 01.01.2021) kein Haushalt aufgestellt.

Nicht verwendete Mittel wurden seit dem Haushaltsjahr 2020 bis zum letzten Liquidationsjahr übertragen um eventuelle Ausgaben, die den Zweckverband rückwirkend betreffen, ausgleichen zu können.

Die Allgemeine Rücklage und die Ergebnisrücklage (ab dem 01.01.2024 die Ausgleichsrücklage) haben sich wie folgt entwickelt:

	Bilanzsumme in EUR		Anteil Allgemeine Rücklage an der Bilanzsumme in EUR		Anteil Ergebnisrücklage/ Ausgleichsrücklage an der Allgemeinen RL in EUR	
2017	2.242.451,07	100,00%	396.544,01	17,68%	525.831,17	132,60%

2018	2.205.464,26	100,00%	396.541,96	17,98%	827.620,90	208,71%
2019	2.051.083,49	100,00%	396.541,96	19,33%	827.620,90	208,71%
2020	4.933.384,18	100,00%	636.252,49	12,90%	827.620,90	130,08%
2021	4.187.617,08	100,00%	4.047.038,81	96,64%	827.620,90	20,45%
2022	4.040.740,68	100,00%	4.047.038,81	100,16%	827.620,90	20,45%
2023	3.718.754,67	100,00%	4.047.038,81	108,83%	827.620,90	20,45%
2024	3.846.249,91	100,00%	4.047.038,81	105,22%	827.620,90	20,45%
2025	3.424.583,80	100,00%	4.047.038,81	118,18%	827.620,90	20,45%

Die Werte der Ergebnissrücklage haben bis 2020 die Höchstwerte gem. § 25 (3) GemHVO (max. 33% der Allgemeinen RL) überschritten.

Die Verbuchung der Jahresergebnisse 2018 (+776.679,63 €) und 2019 (-536.969,10 €) wurden im Haushaltsjahr 2020 nicht entsprechend des Beschlusses der Verbandsversammlung vom 08.12.2020 vorgenommen.

Die Ergebnisse wurden saldiert (+239.710,53 €) in der Allgemeinen Rücklage verbucht.

Laut Beschluss sollte das Ergebnis 2018 die Allgemeine Rücklage erhöhen und der Fehlbetrag 2019 die Ergebnissrücklage mindern. In Absprache mit dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Kreises Steinburg wurden die Fehlbuchungen nicht korrigiert.

Das Jahresergebnis 2020 in Höhe von 3.410.786,32 € wurde aufgrund der bereits überschrittenen maximalen Höhe der Ergebnissrücklage im Vergleich zur Allgemeinen Rücklage, in voller Höhe in die Allgemeine Rücklage eingestellt. Dies wurde von der Verbandsversammlung am 14.06.2023 beschlossen.

Die Ergebnisse der Jahre 2021, 2022, 2023, 2024, 2025 und 2026 werden in der Bilanzposition Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag ausgewiesen. Im Jahr 2026 wird die Summe der Ergebnisse von 2021-2026 dargestellt.

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	3.410.786,32	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	3.410.786,32	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	-754.642,23	-4.165.428,55
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	-833.930,53	-79.288,30
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	-1.155.905,04	-321.974,51
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	-1.028.409,80	127.495,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	-1.450.075,91	-421.666,11
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	-1.495.886,51	-45.807,60
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	-4.874.659,71	-3.378.773,20

Das Haushaltsjahr 2020	schließt mit einem Jahresüberschuss i. H. v.	3.410.786,32 €	.
2021	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	-754.642,23 €	.
2022	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	-79.288,30 €	.
2023	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	-321.974,51 €	.
2024	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	127.495,24 €	.

2025	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	-421.666,11 € .
2026	schließt mit einem Ergebnis in Höhe von	-3.424.583,80 € .
		4.874.659,71 €
		(Saldierung ohne 2020)

8.1.2.2 Sonderposten wurden beim Zweckverband ÖPNV Steinburg i.L. auf keinen der Stichtage gebildet.

8.1.2.3 Rückstellungen mussten beim Zweckverband ÖPNV Steinburg i.L. ebenfalls auf keinen der Stichtage gebildet werden.

8.1.2.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzen sich aus den

- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- den
- Transferleistungen
- und den
- sonstigen Verbindlichkeiten
- zusammen.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	-197.735,67	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	-197.735,67	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	30.239,00	227.974,67
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	-30.239,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen waren auf den 31.12.2020 teilweise debitorisch und galten insoweit als Forderung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L..

Die Verbindlichkeiten auf den 31.12.2020 wurden in 2021 ausgeglichen eine Zusammenstellung befindet sich in Anlage 6.

Es werden keine weiteren Ausführungen zu den Verbindlichkeiten auf den 31.12.2020 gemacht. Dies war Bestandteil des Jahresabschlusses auf den 31.12.2020.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf den 31.12.2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Pers.-Nr.	Name	Haben in EUR	Buchungstext	
36161	plan mobil	11.900,00	RE 2021/P208-02/77 Teilnetz Mitte	Zahlungsausgleich in 2022

1	Kreis Steinburg	4.284,00	Rückerstattung an Kreis Steinburg wegen Zuordnungsfehler, RE urbanuns	Zahlungsausgleich in 2022
1	Kreis Steinburg	5.725,00	Rückerstattung an Kreis Steinburg wegen Zuordnungsfehler, RE urbanuns	Zahlungsausgleich in 2022
36161	plan mobil	<u>8.330,00</u>	RE 2021/P208-03/78 Durchführung. Vergabe TN Süd, Ang. v. 13.05.19	Zahlungsausgleich in 2022
		30.239,00		

- plan:mobil: Gutachterliche Vorbereitung und Durchführung der Vergabe des Teilnetzes Mitte 11.900,00€;
Durchführung und Vergabe des Teilnetzes Süd 8.330,00 €.

Das Angebot der plan:mobil zur gutachterlichen Vorbereitung und Durchführung der Vergabe der Teilnetze Mitte und Süd war datiert mit dem 19. Dezember 2019. Der Auftrag an die plan:mobil stammt vom 15.01.2020. Obwohl die Leistungen im Zeitraum Januar bis November 2021 durchgeführt worden, waren die Aufwendungen aufgrund der Beauftragung vor dem 31.12.2020 dem Zweckverband ÖPNV zuzurechnen.

- Urbanus GbR für die Umsetzung der ÖPNV-Optimierung;
Die urbanus GbR erhielt in 2019 den Auftrag vom Zweckverband ÖPNV Steinburg zur Umsetzung der ÖPNV-Optimierung im Kreis Steinburg.
Der Bearbeitungszeitraum erstreckte sich vom 01.11.2019 bis zum 31.07.2021.
Die Leistungen waren dem Zweckverband in Gänze zuzuordnen.

Es wurde die 4. Teilrechnung vom 24.03.2021 als auch die Schlussrechnung vom 13.08.2021 im Haushalt des Kreises Steinburg verbucht.

Der Kreis Steinburg ist hinsichtlich der Sachverständigenkosten in Vorleistung für den Zweckverband ÖPNV i. L. gegangen.

Durch den Ausgleich des Zweckverbandes an den Kreis in 01/2022 konnten sowohl die haushaltstechnische Buchung als auch der Zahlungsfluss abschließend richtiggestellt und bereinigt werden.

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	242.777,50	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	242.777,50	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	37.360,60	-205.416,90
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	-37.360,60
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00

Aufstellung zu 2020 s. Anlage 6

31.12.2021

Pers.-Nr.	Name	Haben in EUR	Buchungstext	
212	Amt Wilstermarsch	30.000,00	02/54100.2321000 Bushaltestelle Beidenfleth, Kirchweg, Unteres Dorf 1*	Zahlungsausgleich in 2022
201	Stadt Glückstadt	<u>7.360,60</u>	2.4.1.010-414200, Beteiligung FSV Kollmar lt. Beschluss 2*	Zahlungsausgleich in 2022
		37.360,60		

1*Nähere Erläuterungen im Rahmen der Aufstellungen zu den Aufwendungen der Bushaltestellenförderungen Seite 31/32.

2* Nähere Erläuterungen im Rahmen der Aufstellungen zu den Aufwendungen der Bushaltestellenförderungen auf Seite 31/32.

Sonstige Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	13.682,64	
Eröffnungsbilanz	01.01.2021	13.682,64	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	0,00	-13.682,64
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	11,50	11,50
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	0,00	-11,50
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	0,00	0,00

Die sonstigen Verbindlichkeiten auf den 31.12.2020 sind solche für Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der Verbandsmitglieder.

Der 2. Stellvertretende Verbandsvorsteher/Abwickler erhielt während des Liquidationszeitraumes keine Vergütung.

Im September und Oktober 2021 wurden die Fahrt- und Sitzungsgelder für die Verbandsversammlung vom 14.06.2023 zur Beschlussfassung des Jahresabschlusses 2020 berechnet und an die teilnehmenden Verbandsmitglieder in Höhe von gesamt 13.682,64 € ausgezahlt.

In 2022 erhielt der zuständige Abwickler eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 11,50 €.

8.2 Erläuterungen zu den Ergebnisrechnungen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und auf den 31.07.2026

Die Erträge und Aufwendungen werden in den Ergebnisrechnungen summen- und saldenmäßig zusammengefasst zu den Ergebnissen der laufenden Verwaltungstätigkeit. Hierzu werden die Finanzergebnisse (Salden aus Finanzerträgen und Finanzaufwendungen) addiert, so dass sich die Jahresergebnisse ergeben.

In den Ergebnisrechnungen werden neben den Vorjahresergebnissen die fortgeschriebenen Ansätze (Haushaltsansatz zzgl. über- und außerplanmäßiger Bereitstellungen zzgl. übertragener Ermächtigungen) mit den tatsächlichen Rechnungsergebnissen verglichen. Zudem werden die neuen Übertragungsermächtigungen ausgewiesen.

In Anlehnung an § 265 Absatz 8 HGB wird auf Erläuterungen zu Positionen der Ergebnisrechnungen, die sowohl im Abschluss des Vorjahres als auch im Berichtsjahr keine Werte enthalten, verzichtet.

Die Ergebnisrechnungen wurden entsprechend Anlage 20 der Ausführungsanweisung GemHVO, Muster zu § 45 GemHVO aufgestellt.

Die Ergebnisrechnungen für die Liquidationsjahre 2021, 2022, 2023, 2024, 2025 und 2026 weisen folgende Erträge und Aufwendungen aus.

Das Haushaltsjahr 2020, als letztes aktives Jahr des ÖPNV, wird als Vergleichsjahr ebenfalls mit angegeben.

	Erträge in EUR	Aufwendungen in EUR	Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit in EUR	Finanzergebnisse in EUR	Jahresergebnisse in EUR
2020	8.745.084,92	5.332.967,21	3.412.117,71	-1.331,39	3.410.786,32
2021	867,00	755.509,23	-754.642,23	0,00	-754.642,23
2022	0,00	79.288,30	-79.288,30	0,00	-79.288,30
2023	96.557,97	457.672,06	-361.114,09	39.139,58	-321.974,51
2024	77.503,94	167,60	77.336,34	50.158,90	127.495,24
2025	18.867,15	489.048,03	-470.180,88	48.514,77	-421.666,11
2026	0,00	3.449.042,67	-3.449.042,67	24.458,87	-3.424.583,80

8.2.1 Erträge

Als Erträge werden die wiederkehrenden und planbaren Erträge verstanden, die im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. im Haushaltsjahr anfallen. Hierzu zählen die Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge, öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, sonstige ordentliche Erträge, aktivierte Eigenleistungen und die Bestandsveränderungen, die im Folgenden erläutert werden.

Erträge			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	8.745.084,92	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	867,00	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	-867,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	96.557,97	96.557,97
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	77.503,94	-19.054,03
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	18.867,15	-58.636,79
Liquidationsschlussbilanz	31.07.2026	0,00	-18.867,15

Davon Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Im Haushaltsjahr 2020 wurde letztmalig die Verbandsumlage von den Mitgliedern erhoben.

Sie betrug insgesamt 8.223.410,08 €.

Im Liquidationszeitraum 2021 – 2026 gab es keine Umlagen.

Auf weitere Ausführungen zu den Werten für 2020 wird verzichtet, da diese ausgiebig im Jahresabschluss des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg und im Prüfungsbericht des RPA Kreis Steinburg auf den 31.12.2020 erläutert wurden.

Davon Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Die Höhe der Rückzahlungen von den Verkehrsunternehmen richtet sich nach den abgeschlossenen Vereinbarungen zwischen dem Zweckverband ÖPNV und den Verkehrsunternehmen gültig bis zum 31.12.2020.

Zu den Vereinbarungen gab es im Jahresabschluss auf den 31.12.2020 die Anlage 3.

Diese erläuterte welche Vertragsgrundlage mit welchem Verkehrsunternehmen für welches Teilnetz (TN) gültig war. Die Tabelle wies Daten von 2013 bis 2022 auf.

In diesem Bericht wird lediglich eine kurze Erläuterung zum Verständnis der Vereinbarungen gegeben.

Zusätzlich wird aufgeführt, welche Verkehrsunternehmen zu welchem Vereinbarungstyp (brutto- oder netto-Vertrag) gehören.

Während des Liquidationszeitraums wurden Schlussrechnungen für die Jahre 2018, 2019 und 2020 erstellt und zudem die Abrechnungen des Corona Rettungsschirms und die Abrechnungen zum landesweiten Semesterticket mit den Verkehrsunternehmen vorgenommen.

Finanzierungsvereinbarung (Netto-Vertrag):

Das Verkehrsunternehmen erhält einen Festbetrag pro Jahr (halbjährliche Abschläge). Das Einnahmenrisiko liegt beim Auftragnehmer (Verkehrsunternehmen). Daneben trug der Zweckverband die Kosten der von ihm veranlassten Zu-, Ab- und Umbestellungen (§ 5 des jeweiligen Vertrages). Hierzu war der Auftragnehmer darlegungs- und beweispflichtig.

Dies galt für:

- TN Ost (Linien 6551, 6552, 6520, 15) ab 2018 Holsten Express
- RD ECK (ohne Zuordnung zu einem TN): Autokraft GmbH
- TN Süd (Linien 6513, 6512): Lampe Reisen GmbH & Co. KG

Bruttoverträge

Der Zweckverband ermittelt jährlich die Vollkosten. Diese werden mit den Einnahmen verrechnet. Die Differenz zahlt der Zweckverband. Das Erlösrisiko liegt beim Auftraggebenden (Zweckverband). Die Verkehrsunternehmen müssen dem Zweckverband die Höhe der erzielten kassentechnischen Einnahmen mitteilen.

Dies galt für:

- Stadtverkehr Itzehoe: Vineta Steinburg GmbH
- Stadtverkehr Glückstadt: Vineta Steinburg GmbH
- Segeberger Linien: die linie GmbH = Subuntern. in TN Nord = Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co KG
- TN Nord (Linien 3271, 6710, 6720, Linie 14, Linie 11, Linie 10) Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co KG
- TN West: Autokraft GmbH
- TN Süd (Linien 6521 bis 6535): Autokraft GmbH

Kostenerstattungen und Kostenumlagen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	521.674,84	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	0,00	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	96.557,97	96.557,97
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	77.503,94	-19.054,03
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	18.867,15	-58.636,79
Liquidationsschlussbilanz	31.07.2026	0,00	-18.867,15

Zusammensetzung:	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.07.2026
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
547010.448200 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	93.686,56						
547010.448715 Rückzahlung von Autokraft	427.988,28			94.178,51			
547010.448716 Rückzahlung von Holsten Express				2.379,46		13.775,72	
547010.448714 Rückzahlung von Omnibusbetrieb Erich Rathje					77.503,94		
547010.448719 Rückzahlung von Vineta						5.091,43	
	521.674,84	0,00	0,00	96.557,97	77.503,94	18.867,15	0,00

Weitere Erläuterungen zu den erhaltenen Erstattungen:

im Jahr	für Jahr	Abrechnung für:	Verkehrsunternehmen:		In EUR
2021		Keine			
2022		Keine			
2023	2018	TN Süd	Autokraft GmbH	Brutto-Vertrag	94.178,51
	2018	TN Ost	Holsten Express	Netto-Vertrag	2.379,46

2024	2019	TN Nord	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co. KG	Brutto-Vertrag	65.006,38
	2020	TN Nord	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co. KG	Brutto-Vertrag	12.497,56
2025	2019	Stadtverkehr Itzehoe und Glückstadt	Vineta Steinburg GmbH	Brutto-Vertrag	5.091,43
	2019	Semestertickets	Holsten-Express	Netto-Vertrag	2.227,91
	2019	TN Ost	Holsten-Express	Netto-Vertrag	11.547,81
2026		Keine			

Davon sonstige Erträge

Es liegen lediglich auf den 31.12.2021 sonstige Erträge in Höhe von 867,00 € vor.

Der Ertrag rührt aus der Übergabe der Beteiligung an dem Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH) an den Kreis Steinburg.

8.2.2 Aufwendungen

Als Aufwendungen werden die wiederkehrenden und planbaren Aufwendungen des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. verstanden, die im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg im Haushaltsjahr anfallen. Hierzu zählen die Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungsaufwendungen, bilanzielle Abschreibungen, Transferaufwendungen und sonstige ordentliche Aufwendungen, die im Folgenden erläutert werden.

Aufwendungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	5.332.967,21	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	755.509,23	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	79.288,30	-676.220,93
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	457.672,06	378.383,76
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	167,60	-457.504,46
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	489.048,03	488.880,43
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	70.269,47	-418.778,56
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.449.042,67	3.378.773,20

Davon Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In 2020 wurden an die NetzWerkstatt Entgelte in Höhe von 714,00 € für die Webdarstellung des Zweckverbandes entrichtet.

Im Liquidationszeitraum 2021 – 2026 sind keine weiteren Zahlungen für Sach- und Dienstleistungen angefallen.

Davon bilanzielle Abschreibungen

In 2021 wurde der Abgang der Beteiligung an dem Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH) verbucht. Der Anlagenabgang in Höhe von 867,00 € geht mit einer Aufwandsbuchung einher.

Davon Transferaufwendungen

Transferaufwendungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	5.079.692,68	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	697.119,94	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	45.671,39	-651.448,55
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	455.864,66	410.193,27
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	0,00	-455.864,66
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	488.728,68	488.728,68
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	69.971,97	-418.728,68
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	69.971,97	0,00

Zusammensetzung:	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.07.2026
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
547010.531213 Bushaltestellenförderung	112.137,50	30.000,00	45.671,39				
547010.531500 Pauschale an den Aufgabenträgerverbund gem. § 11 ÖPNV-VO	50.000,00						
547010.531610 Zuschuss an Autokraft GmbH	1.669.888,50	276.048,40		455.756,93			
547010.531620 Zuschüsse an Storjohann die linie GmbH	4.555,00						2.621,76
547010.531630 Zuschuss an Vineta Steinburg GmbH	1.502.003,06	192.884,82				168.865,51	45.766,36
547010.531640 Zuschuss an Lampe Reisen GmbH & Co KG	139.879,57	26.798,80				3.545,97	6.958,76
547010.531650 Zuschuss an Omnibusbetrieb Erich Rathje	559.803,37	72.864,28				309.777,24	14.374,01
547010.531660 Zuschuss an Holsten Express	1.041.425,68	98.523,64		107,73		6.539,96	250,95
	5.079.692,68	697.119,94	45.671,39	455.864,66	0,00	488.728,68	69.971,84

547010.531213 Bushaltestellenförderung

2021: Amt Wilstermarsch – Bushaltestelle Beidenfleth^{1*} 30.000,00 €
 2022: Stadt Itzehoe – Bau systemgerechter Bushaltestellen^{2*} 45.671,39 €

^{1*} Antrag auf BHS-Förderung vom 27.10.2020, Bewilligungsbescheid vom 04.02.2022

^{2*} Antrag auf BHS-Förderung vom 16.04.2020, Bewilligungsbescheid vom 29.11.2022

Die Antragstellungen zu den Bushaltestellenförderungen lagen im Haushaltsjahr 2020. Dies war ausschlaggebend für die Zuordnungen zum Zweckverband ÖPNV Steinburg. Auf die formellen Bewilligungen und die Auszahlungen in den Liquidationsjahren 2021 und 2022 kam es für die wirtschaftliche Zuordnung nicht an.

Während des Liquidationszeitraumes wurden diverse Abrechnungen, die zu Erstattungen durch den Zweckverband an die Verkehrsunternehmen geführt haben, durchgeführt:

Zuschüsse an Verkehrsunternehmen, die Zusagen stammen aus 2020:

im Jahr	für Jahr	Abrechnung für:	Verkehrsunternehmen		In EUR
2021	2018	RD ECK	Autokraft GmbH	Netto-Vertrag	142.331,16
	2020	Rettungsschirm	Autokraft GmbH	Netto-Vertrag	133.717,24
	2020	Rettungsschirm	Vineta Steinburg GmbH	Brutto-Vertrag	156.457,02
	2019	NSH Endabrechnung 2019	Vineta Steinburg GmbH	Brutto-Vertrag	36.427,80
	2020	Rettungsschirm	Lampe Reisen GmbH & Co KG	Netto-Vertrag	26.798,80
	2018	TN Nord	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co. KG	Brutto-Vertrag	27.107,98
	2020	Rettungsschirm	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co. KG	Brutto-Vertrag	45.756,30
	2020	Rettungsschirm	Holsten-Express	Netto-Vertrag	98.523,64
2022		Keine			
2023	2018	TN West	Autokraft	Brutto-Vertrag	251.743,87
	2019	TN West	Autokraft	Brutto-Vertrag	28.990,18
	2020	TN West	Autokraft	Brutto-Vertrag	101.491,28
	2019	TN Süd	Autokraft	Brutto-Vertrag	16.231,78
	2020	TN Süd	Autokraft	Brutto-Vertrag	57.299,82
	2019	TN Ost	Holsten Express	Netto-Vertrag	107,73
2024		keine			
2025	2020	Stadtverkehr Itzehoe und Glückstadt	Vineta Steinburg GmbH	Brutto-Vertrag	168.865,51
	2020	Rettungsschirm	Holsten-Express	Netto-Vertrag	6.539,96
2026	2019-2020	Semestertickets	die linie GmbH, ehemals Störjohann	Brutto-Vertrag	2.621,76
	2019-2020	Semestertickets	Vineta Steinburg GmbH	Brutto-Vertrag	45.766,36
	2019-2020	Semestertickets	Lampe Reisen GmbH & Co KG	Netto-Vertrag	6.958,76
	2019-2020	Semestertickets	Omnibusbetrieb Erich Rathje	Brutto-Vertrag	14.374,01
	2019-2020	Semestertickets	Holsten Express	Netto-Vertrag	250,95

Der ÖPNV-Rettungsschirm in Schleswig-Holstein war ein milliardenschweres Hilfsprogramm von Bund und Land, das die massiven Einnahmeverluste und Fahrgastrückgänge der Verkehrsunternehmen und Aufgabenträger während der Corona-Pandemie und in den Krisenjahren (insbesondere 2020 bis 2022) abfederte.

Die Abwicklung und Schlussabrechnung dieses Schirms seitens des Landesamtes und seitens der Bewilligungsbehörden dauerte bis ins Jahr 2024. Beim Zweckverband ÖPNV Steinburg gab es daher auch in 2025 noch Auszahlungen aus diesem Projekt.

Im April 2026 hat die Gesellschafterversammlung der NSH der Umsetzung der Einnahmenaufteilung (EAV) des landesweiten Semestertickets zugestimmt. In dem Zuge konnten die Verkehrsunternehmen ihre letzten Forderungen an den Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L. stellen.

Sonstige Aufwendungen

Sonstige Aufwendungen			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	252.560,53	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	57.522,29	-195.038,24
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	33.616,91	-23.905,38
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	1.807,40	-31.809,51
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	167,60	-1.640,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	319,35	151,95
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	297,50	-21,85
Liquidationsschlussbilanz nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	3.379.070,70	3.378.773,20

Zusammensetzung:	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.07.2026
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
547010.542100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	27.461,12		80,50	1.417,42			
547010.542940 Verfügungsmittel	2.727,62	43,34					
547010.543160 Sachverständigenkosten	47.745,65	30.239,00	16.262,84				
547010.543196 Maßnahmen aufgrund RNVP	11.460,00						
547010.543199 Sonstige Geschäftsaufwendungen	17.126,14	19.879,35	9.634,17	389,98	167,60	222,02	297,50
547010.544100 KSA - Haftpflicht	400,00						
547010.545200 Kostenerstattung an den Kreis	145.640,00						1.351.548,92
547010.545220 Erstattungen an Gemeinden/GV		7.360,60	7.639,40				2.027.224,28
	252.560,53	57.522,29	33.616,91	1.807,40	167,60	222,02	3.379.070,70

547010.542100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten:

2020	Aufwandsentschädigung Verbandsvorsteher T. Wendt	4.632,00
	Sitzungsgelder 2018 und 2019 divers	9.146,48
	Fahrt- und Sitzungsgelder 2020 divers	<u>13.682,64</u>
		27.461,12

2022	Aufwandsentschädigung 2021 stellvertr. Verbandsvorsteher Koeppen	34,50
	Aufwandsentschädigung 2021 stellvertr. Verbandsvorsteher Förster	46,00
		80,50

2023	Fahrt- und Sitzungsgelder 14.06.2023 (Verbandsversammlung zum Jahresabschluss 2020)	1.417,42
------	--	----------

547010.542940 Verfügungsmittel:

2020	Drillisch Online AG, Website	218,62
	Getränke Info-Veranstaltung HVV Beitritt	9,00
	Zuschuss Ersatzverkehr Gem. Kollmar	<u>2.500,00</u>
		2.727,62

2021	Drillisch Online AG, Website	43,34
------	------------------------------	-------

547010.543160 Sachverständigenkosten

2020	BBG und Partner (Rechtsberatung, spezialisiert auf öffentliche Infrastruktur)	12.982,65
	Urbanus GbR (Ingenieurbüro für Verkehrsplanung)	24.886,00
	plan mobil (Planung von Mobilitätskonzepten)	<u>9.877,00</u>
		47.745,65

2021	Urbanus GbR (Ingenieurbüro für Verkehrsplanung) ^{1*}	10.009,00
	Plan:mobil (Planung von Mobilitätskonzepten) ^{2*}	<u>20.230,00</u>
		30.239,00

2022	BBG und Partner (Rechtsberatung, spezialisiert auf öffentliche Infrastruktur)	16.262,84
------	---	-----------

Zu 2021

^{1*} Urbanus: Die Summe von 10.009,00€ setzt sich aus den Teilbeträgen 4.284,00€ und 5.725,00€ zusammen. Weitere Erläuterungen siehe Verbindlichkeiten Seite 24/25.

^{2*} plan: mobil: Die Summe setzt sich aus den Teilbeträgen 11.900,00€ und 8.330,00€ zusammen. Weitere Erläuterungen siehe Verbindlichkeiten Seite 24/25.

Zu 2022:

Die Firma BBG und Partner wurde parallel als gutachterliche und juristische Begleitung zur Vergabe des Teilnetzes Süd beauftragt. Aufgrund der Auftragsvergabe vor dem 31.12.2020 galten die Aufwendungen als für den Zweckverband ÖPNV erbracht und waren daher auch durch den Zweckverband zu begleichen.

547010.543196 Maßnahmen aufgrund RNVP

Aufwendungen für Maßnahmen aufgrund des RNVP sind in 2020 in Höhe von 11.460,00 € gezahlt worden. In den folgenden Jahren 2021 – 2026 sind keine weiteren Aufwendungen für den Zweckverband ÖPNV Steinburg i.L. entstanden.

547010.543199 Sonstige Geschäftsaufwendungen

In 2020 beliefen sich die sonstigen Geschäftsaufwendungen auf eine Summe von 17.126,14 €. Eine detaillierte Aufstellung wurde im Jahresabschluss auf den 31.12.2020 dargestellt.

2021	Sparkasse Westholstein Verwarentgelt, Porto	19.743,96
	Volksbank Raiffeisenbank Verwarentgelt	135,39
		19.879,35

2022	Sparkasse Westholstein Verwarentgelt, Porto	9.499,17
	Volksbank Raiffeisenbank Porto	135,00
		9.634,17

2023	Sparkasse Westholstein Porto	10,20
	Volksbank Raiffeisenbank Porto	135,00
	Sh:z Bekanntmachungen, Veröffentlichungen	244,78
		389,98

2024	Sparkasse Westholstein Porto	3,40
	Volksbank Raiffeisenbank Porto, Abschlussgebühr	164,20
		167,60

2025	Sh:z Bekanntmachung	87,92
	Finanzministerium, Haltestellenkataster	67,53
	Volksbank Raiffeisenbank Porto, Abschlussgebühr	163,90
		319,35

2026	Kosten Sh:z für Bekanntmachung Liquidationsabschluss	297,50
------	--	--------

Zu 2026: Die Kosten für die Bekanntmachung des Liquidationsabschlusses sowie der Löschung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg in der Sh:z wurden nach Abschluss des Verfahrens geschätzt. Der Kreis Steinburg erhielt hierfür vorab einen Betrag von 297,50 €, um die spätere Eingangsrechnung zu begleichen, die dem Grunde nach vom Zweckverband zu tragen wäre. Durch diese Einbindung des Kreises konnte das Auflösungsverfahren final beendet und die Kontenschließungen erwirkt werden.

547010.544100 KSA – Haftpflicht

2020	Kommunaler Schadensausgleich, Umlage 2020	400,00
------	---	--------

547010.545200 Kostenerstattung an den Kreis

2020	Personalkosten Zweckverband 2020	145.640,00
------	----------------------------------	------------

Aufgrund einer mangelhaften Regelung im Aufhebungsvertrag des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg wurden für die Jahre des Liquidationszeitraums keine Kosten des Kreis Steinburg gegenüber dem Zweckverband ÖPNV Steinburg in Liquidation für die Abwicklungsgeschäfte geltend gemacht.

Fortsetzung 547010.545200 Kostenerstattung an den Kreis

2026	Auszahlung des Restvermögens Stand 31.07.2026 Auszahlung unter Beschlussvorbehalt	1.351.548,92
------	--	--------------

In 2026 wurde das Restvermögen auf den 31.07.2026 ausgezahlt. Eine detaillierte Berechnung befindet sich auf den Seiten 47-50 dieses Berichts.

5471010.545220 Erstattung an Gemeinden/GV

2021:	SV Glückstadt Beteiligung FSV Kollmar lt. Beschluss	7.360,60
2022:	SV Glückstadt: Kostenübernahme FSV Kollmar	7.639,40

Die Stadt Glückstadt erhielt in 2021 eine anteilige Erstattung in Höhe von 7.360,60 € für den Schülerverkehr. Die Zahlung wurde an den zuständigen Schulverband weitergeleitet. Der Schulverband Glückstadt erhielt in 2022 eine weitere Zahlung in Höhe von 7.639,40 € für den freigestellten Schülerverkehr von Kollmar. In der Summe waren dies 15.000,00 €.

Dies wurde durch die Verbandsversammlung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg am 24.11.2020 einstimmig beschlossen.

Fortsetzung 5471010.545220 Erstattung an Gemeinden/GV

2026:	Auszahlung des Restvermögens Stand 31.07.2026 Auszahlung unter Beschlussvorbehalt	
	Stadt Itzehoe	838.083,42
	Stadt Glückstadt	172.380,31
	Amt Breitenburg	122.576,32
	Amt Horst-Herzhorn	130.305,52
	Amt Itzehoe-Land	230.285,15
	Amt Kellinghusen	186.716,12
	Amt Krempermarsch	149.937,76
	Amt Schenefeld	106.556,01
	Amt Wilstermarsch	90.383,67
		<u>2.027.224,28</u>

In 2026 wurde das Restvermögen auf den 31.07.2026 ausgezahlt. Eine detaillierte Berechnung befindet sich auf den Seiten 47-50 dieses Berichts.

8.2.3 Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit

Die Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit als Saldo aus den Erträgen und den Aufwendungen stellen die Ergebnisse des wirtschaftlichen Handelns des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. dar.

Ergebnisse der laufenden Verwaltungstätigkeit			
		EUR	<u>Veränderung zum</u> <u>Vorjahr</u> <u>in EUR</u>
Jahresabschluss	31.12.2020	3.412.117,71	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	-754.642,23	-4.166.759,94
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	-79.288,30	675.353,93
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	-361.114,09	-281.825,79
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	77.336,34	438.450,43
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	-470.180,88	-547.517,22
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	-70.269,47	399.911,41
Liquidationsschlussbilanz	31.07.2026	-3.449.042,67	-3.378.773,20

8.2.4 Finanzergebnisse

Die Finanzergebnisse ergeben sich aus den Salden der Finanzerträge, den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen. Hierdurch wird u.a. verdeutlicht, wie das Fremdkapital durch Zinsaufwendungen die Gesamtergebnisse beeinflusst.

Finanzergebnisse			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	-1.331,39	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	0,00	1.331,39
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	39.139,58	39.139,58
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	50.158,90	11.019,32
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	48.514,77	-1.644,13
Liquidationsschlussbilanz sowohl vor als auch nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	24.458,87	-24.055,90

Finanzerträge

Finanzerträge			
		EUR	Veränderung zum Vorjahr in EUR
Jahresabschluss	31.12.2020	0,00	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	0,00	0,00
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	39.139,58	39.139,58
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	50.158,90	11.019,32
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	48.514,77	-1.644,13
Liquidationsschlussbilanz sowohl vor als auch nach Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	24.458,87	-24.055,90

612010.461700 Zinserträge aus Geldanlagen

2023:	Sparkasse Westholstein, Habenzinsen	39.139,58 €
2024:	Sparkasse Westholstein, Habenzinsen	50.158,90 €
2025:	Sparkasse Westholstein, Habenzinsen	48.514,77 €
2026:	Sparkasse Westholstein, Habenzinsen	24.458,87 €

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Im Liquidationszeitraum 2021 – 2026 sind keine Zinsaufwendungen angefallen.

Ab Herbst 2019 bis Juli 2022 erhoben die Sparkasse Westholstein und die Volksbank Raiffeisenbank eG Verwarentgelte.

Verwarentgelte, auch Negativzins oder Strafbzins genannt, definieren sich als Gebühren und gelten demnach als sonstige Geschäftsaufwendungen und nicht als Zinsaufwendungen.

In 2021 und bis Ende Juli 2022 erfolgte die Verbuchung ausschließlich auf dem Produkt ÖPNV (547010) und dort auf dem Konto sonstige Geschäftsaufwendungen (543199).
(Siehe Aufstellung zu 547010.543199 S. 34 dieses Berichts)

Das Finanzergebnis 2021 und 2022 war 0,00€.

Seit Mitte 2023 bot die Sparkasse Westholstein wieder schrittweise Habenzinsen auf Ersparnisse bzw. Kontenguthaben an. Dies spiegelt sich in den Finanzergebnissen 2023 – 2026 wieder. Diese waren positiv.

8.2.5 Jahresergebnisse

Die Salden aus den Ergebnissen der laufenden Verwaltungstätigkeit und den Finanzergebnissen stellen die Jahresergebnisse dar.

Jahresergebnisse			
		<u>EUR</u>	<u>Veränderung zum Vorjahr in EUR</u>
Jahresabschluss	31.12.2020	3.410.786,32	
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2021	-754.642,23	-4.165.428,55
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2022	-79.288,30	675.353,93
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2023	-321.974,51	-242.686,21
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2024	127.495,24	449.469,75
Liquidationszwischenbilanz	31.12.2025	-421.666,11	-549.161,35
Liquidationsschlussbilanz vor Verteilung des Restvermögens	31.07.2026	-45.810,60	375.855,51
Liquidationsschlussbilanz	31.07.2026	-3.424.583,80	-3.378.773,20

9. Verbindlichkeitspiegel zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026

Ein Verbindlichkeitspiegel gehört gemäß § 51 Absatz 3 Nr. 3 GemHVO entsprechend der Anlage 25 zur GemHVO ebenfalls zum Anhang.

		Gesamtbetrag	Gesamtbetrag	Davon mit einer Restlaufzeit	Gesamtbetrag	Davon mit einer Restlaufzeit	Gesamtbetrag	Gesamtbetrag	Gesamtbetrag	Gesamtbetrag
Art der Verbindlichkeit		2020 In EUR	2021 in EUR	Bis zu 1 Jahr In EUR	2022 in EUR	Bis zu 1 Jahr In EUR	2023 in EUR	2024 In EUR	2025 In EUR	2026 In EUR
30	4.1. Anleihen									
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen									
3215	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen									
3214	4.2.2 vom öffentlichen Bereich									
3217	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt									
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten									
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-197.735,67	30.239,00	30.239,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	242.777,50	37.360,60	37.360,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	13.682,64			11,50	11,50	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	58.724,47	67.599,60	67.599,60	11,50	11,50	0,00	0,00	0,00	0,00
	Nachrichtlich:									
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanz pos. 4.4 enthalten.									
	Schulden der Sondervermögen4 mit Sonderrechnung									
	- aus Krediten									
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									

10. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026

Der Anhang soll auch die nach § 51 Absatz 3 Nr. 4 GemHVO vorgeschriebene Übersicht über die nach § 23 Absatz 1 und 2 GemHVO übertragenen Aufwendungen und Auszahlungen enthalten.

Die übertragenen Ermächtigungen sind auch nachrichtlich unter der Bilanz ausgewiesen (entsprechend Anlage 23, Muster zu § 48 GemHVO).

Produkt	Kto	Bezeichnung	Ansatz 2021	Reste 2020 übertragen auf das HHJ 2021 i.L.	ÜPL/APL 2021	AO 2021	Reste 2021 übertragen auf das HHJ 2022 i.L.	Ansatz 2022	Reste 2021 übertragen auf das HHJ 2022 i.L.	ÜPL/APL 2022	AO 2022	Reste 2022 übertragen auf das HHJ 2023 i.L.	Ansatz 2023	Reste 2022 übertragen auf das HHJ 2023 i.L.	ÜPL/APL 2023	AO 2023	Reste 2023 Übertragen auf das HHJ 2024 i.L.	ÜPL/APL 2024	AO 2024	Reste 2024 übertragen auf das HHJ 2025 i.L.	ÜPL/ APL 2025	AO 2025	Reste 2025 übertragen auf das HHJ 2026 i.L.	ÜPL/ APL 2026	AO 2026
547010	523100	Miete Nutzung Server																							
547010	529100	Ehrungen,Repräsentationskosten																							
547010	531213	Bushaltestellenförderung		99.162,50		30.000,00	64.164,50		64.164,50		45.671,39	18.493,11		18.493,11											
547010	531610	Zuschuss an Autokraft GmbH		923.707,36	-1.805,49	276.048,40	458.438,75		458.438,75			458.438,75		458.438,75		455.756,93	2.681,82			2.681,82			2.681,82		
547010	531620	Zuschüsse an Storjohann die linie GmbH		68.045,00			68.045,00		68.045,00			68.045,00		68.045,00			68.045,00			68.045,00			68.045,00		2.621,76
547010	531630	Zuschuss an Vineta Steinburg GmbH		641.458,87	0,00	192.884,82	448.574,05		448.574,05			448.574,05		448.574,05			448.574,05			448.574,05		168.865,51	279.708,54	21.332,77	45.766,36
547010	531640	Zuschuss an Lampe Reisen GmbH & Co.KG		65.565,28	0,00	26.798,80	38.766,48		38.766,48			38.766,48		38.766,48			38.766,48			38.766,48	-35.220,51	3.545,97	0,00	6.958,76	6.958,76
547010	531650	Zuschuss an Omnibusbetrieb Erich Rathje		756.832,66	0,00	72.864,28	683.968,38		683.968,38	-25.050,00		658.918,38		658.918,38			658.918,38	-658.918,38			309.777,24	309.777,24	0,00	14.374,01	14.374,01
547010	531660	Zuschuss an Holsten Express		243.191,64	0,00	98.523,64	144.668,00		144.668,00			144.668,00		144.668,00	-1.450,00.	107,73	143.020,27			143.020,27			143.020,27		250,95
547010	542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit		2.238,88	-500,00					300,00	80,50	219,50		219,50	1.450,00	1.417,42	330,58			330,58			330,58		
547010	542940	Verfügungsmittel		12.272,38	-12.000,00	43,34																			
547010	543160	Sachverständigenkosten		35.480,88		30.239,00				16.300,00	16.262,84														
547010	543196	Maßnahmen aufgrund RNVP		38.740,00			38.740,00		38.740,00	-16.300,00															
547010	543197	SH-Tarif		5.000,00																					
547010	543199	Sonstige Geschäftsaufwendungen		5.873,86	14.005,49	19.879,35				16.750,00	9.634,17	7.115,83		7.115,83		389,98	6.725,85		167,60	6.558,25		222,02	6.336,23		
547010	544100	KSA - Haftpflicht		100,00	300,00																				
547010	545200	Kostenerstattung an den Kreis		104.360,00														294.568,93		294.568,93	274.556,73		20.012,20		
547010	545210	Kostenerstattung an den Kreis (Konzessionen)		2.100,00																					
547010	545220	Erstattung an Gemeinden/ GV		20.000,00		7.360,60				8.000,00	7.639,40							441.853,39		441.853,39			441.853,39		
612010	551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	5.000,00	2.668,61				6.000,00					7.000,00												
		Summe	5.000,00	3.026.797,92	0,00	754.642,23	1.945.365,16	6.000,00	1.945.365,16	-8.000,00	79.288,30	1.843.239,10	7.000,00	1.843.239,10	1.450,00	457.672,06	1.367.062,43	77.503,94	167,60	1.444.398,77	0,00	482.410,74	961.988,03	0,00	69.971,84

(Die Aufstellung zu den übertragenen Haushaltsermächtigungen wurde manuell erstellt.)

11. Vermögensverteilung

11.1 Grundlagen der Vermögensauseinandersetzung

§ 2 des öffentlich-rechtlichen Vertrags über die Aufhebung des „Zweckverbandes ÖPNV Steinburg“

- (1) Das nach Begleichung der Schulden verbleibende Vermögen des Verbandes ist unter den Verbandsmitgliedern wie folgt zu verteilen: Der nach Abwicklung aller laufenden Geschäfte vorhandene Kassenbestand des Zweckverbandes wird nach dem Verhältnis aller einzelnen Beiträge zur gesamten Verbandsumlage des Jahres 2019 verteilt.
- (2) Der Kreis Steinburg strebt an, anstelle des Zweckverbandes in alle laufenden Verträge (dies betrifft insbesondere die Verträge mit den Verkehrsunternehmen) einzutreten.
- (3) Der Kreis Steinburg strebt an, den Gesellschaftsanteil des Zweckverbandes an der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH gegen Zahlung des Anteilsbuchwertes (867,00 €) zu übernehmen. Hierüber wird ein gesonderter Vertrag geschlossen.
- (4) Der Kreis Steinburg übernimmt das Aktenarchiv des Zweckverbandes.
- (5) Der Zweckverband verfügt über kein eigenes Personal. Insofern hat diesbezüglich keine Auseinandersetzung stattzufinden.

Anlage 4: Produktkonto zu den Einnahmen aus der Verbandsumlage 2019.

11.2 Verhältnis aller Beiträge zur gesamten Verbandsumlage 2019

Verbandsmitglieder	1. Aufgaben- bereich nach § 3 Abs. 1c -Euro-	2. Aufgaben- bereich nach § 3 Abs. 1a -Euro	3. Aufgaben- bereich nach § 3 Abs. 1b -Euro-	4a) weitere zu- zuordnende Aufwend- ungen -Euro-	4b) weitere zu- zuordnende Aufwend- ungen -Euro-	insgesamt -Euro-	Verhältnis zur Gesamt- umlage	Summe insgesamt = zu zahlende Umlage für das Jahr 2019	
Itzehoe	145.806,66	321.138,26	0,00	0,00	0,00	466.944,91	24,8044%	466.944,91	24,8044%
Glückstadt	50.949,35	0,00	45.093,72	0,00	0,00	96.043,08	5,1019%	96.043,08	5,1019%
<u>Amt Breitenburg</u>									
Breitenberg	1.540,31	0,00	0,00	0,00	0,00	1.540,31	0,0818%		
Breitenburg	5.432,34	12.752,12	0,00	0,00	0,00	18.184,45	0,9660%		
Kronsmoor	788,49	0,00	0,00	0,00	0,00	788,49	0,0419%		
Lägerdorf	12.409,56	0,00	0,00	0,00	0,00	12.409,56	0,6592%		
Moordiek	499,68	0,00	0,00	0,00	0,00	499,68	0,0265%		
Münsterdorf	8.522,12	0,00	0,00	0,00	0,00	8.522,12	0,4527%		
Oelixdorf	7.110,17	16.690,75	0,00	0,00	0,00	23.800,92	1,2643%		
Westermoor	1.806,19	0,00	0,00	0,00	0,00	1.806,19	0,0959%		
Wittenbergen	742,65	0,00	0,00	0,00	0,00	742,65	0,0394%	68.294,38	3,6278%
<u>Amt Horst-Herzhorn</u>									
Altenmoor	1.045,21	0,00	0,00	0,00	0,00	1.045,21	0,0555%		
Blomesche Wildnis	3.025,61	0,00	0,00	0,00	0,00	3.025,61	0,1607%		
Borsfleth	3.328,17	0,00	0,00	0,00	0,00	3.328,17	0,1768%		
Engelbrechtsche Wildnis	3.997,47	0,00	0,00	0,00	0,00	3.997,47	0,2123%		
Herzhorn	5.157,28	0,00	0,00	0,00	0,00	5.157,28	0,2740%		
Hohenfelde	4.057,06	0,00	0,00	0,00	0,00	4.057,06	0,2155%		
Horst	25.937,69	0,00	0,00	0,00	0,00	25.937,69	1,3778%		
Kiebitzreihe	9.929,49	0,00	0,00	0,00	0,00	9.929,49	0,5275%		
Kollmar	7.811,56	0,00	0,00	0,00	0,00	7.811,56	0,4150%		
Krempdorf	1.013,12	0,00	0,00	0,00	0,00	1.013,12	0,0538%		
Neuendorf b. E.	3.901,20	0,00	0,00	0,00	0,00	3.901,20	0,2072%		
Sommerland	3.396,93	0,00	0,00	0,00	0,00	3.396,93	0,1804%	72.600,77	3,8566%
<u>Amt Itzehoe-Land</u>									

Bekdorf	458,43	1.076,13	0,00	0,00	0,00	1.534,55	0,0815%		
Bekmünde	683,05	1.603,43	0,00	0,00	0,00	2.286,48	0,1215%		
Drage	1.068,13	2.507,38	0,00	0,00	0,00	3.575,51	0,1899%		
Heiligenstedten	7.000,15	16.432,47	0,00	0,00	0,00	23.432,62	1,2448%		
Heiligenst.kamp	3.383,18	7.941,82	0,00	0,00	0,00	11.325,00	0,6016%		
Hodorf	944,36	0,00	0,00	0,00	0,00	944,36	0,0502%		
Hohenaspe	8.939,29	20.984,50	0,00	0,00	0,00	29.923,78	1,5896%		
Huje	1.246,92	2.927,07	0,00	0,00	0,00	4.173,98	0,2217%		
Kaaks	2.017,07	0,00	0,00	0,00	0,00	2.017,07	0,1071%		
Kleve	2.525,92	5.929,47	0,00	0,00	0,00	8.455,39	0,4492%		
Krummendiek	421,75	990,04	0,00	0,00	0,00	1.411,79	0,0750%		
Lohbarbek	3.410,68	0,00	0,00	0,00	0,00	3.410,68	0,1812%		
Mehlbek	1.962,06	0,00	0,00	0,00	0,00	1.962,06	0,1042%		
Moorhusen	380,49	893,19	0,00	0,00	0,00	1.273,68	0,0677%		
Oldendorf	5.001,42	11.740,56	0,00	0,00	0,00	16.741,97	0,8893%		
Ottenbüttel	3.410,68	8.006,39	0,00	0,00	0,00	11.417,07	0,6065%		
Peissen	1.159,82	0,00	0,00	0,00	0,00	1.159,82	0,0616%		
Schlotfeld	1.063,55	0,00	0,00	0,00	0,00	1.063,55	0,0565%		
Silzen	696,81	0,00	0,00	0,00	0,00	696,81	0,0370%		
Winseldorf	1.499,05	0,00	0,00	0,00	0,00	1.499,05	0,0796%	128.305,22	6,8156%
Amt Kellinghusen									
Brokstedt	9.319,78	0,00	0,00	0,00	0,00	9.319,78	0,4951%		
Fitzbek	1.870,37	0,00	0,00	0,00	0,00	1.870,37	0,0994%		
Hennstedt	2.778,06	0,00	0,00	0,00	0,00	2.778,06	0,1476%		
Hingstheide	362,16	0,00	0,00	0,00	0,00	362,16	0,0192%		
Hohenlockstedt	28.371,92	0,00	0,00	0,00	0,00	28.371,92	1,5071%		
Kellinghusen	36.751,93	0,00	0,00	0,00	0,00	36.751,93	1,9523%		
Lockstedt	673,88	0,00	0,00	0,00	0,00	673,88	0,0358%		
Mühlenbarbek	1.343,19	0,00	0,00	0,00	0,00	1.343,19	0,0714%		
Oeschebüttel	797,66	0,00	0,00	0,00	0,00	797,66	0,0424%		
Poyenberg	1.833,70	0,00	0,00	0,00	0,00	1.833,70	0,0974%		
Quarnstedt	1.962,06	0,00	0,00	0,00	0,00	1.962,06	0,1042%		
Rade	403,41	0,00	0,00	0,00	0,00	403,41	0,0214%		
Rosdorf	1.687,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.687,00	0,0896%		

Sarlhusen	2.053,74	0,00	0,00	0,00	0,00	2.053,74	0,1091%		
Störkathen	421,75	0,00	0,00	0,00	0,00	421,75	0,0224%		
Wiedenborstel	36,67	0,00	0,00	0,00	0,00	36,67	0,0019%		
Willenscharen	783,91	0,00	0,00	0,00	0,00	783,91	0,0416%		
Wrist	10.846,34	0,00	0,00	0,00	0,00	10.846,34	0,5762%		
Wulfsmoor	1.732,85	0,00	0,00	0,00	0,00	1.732,85	0,0920%	104.030,39	5,5262%
<u>Amt Krempermarsch</u>									
Bahrenfleth	2.521,34	5.918,70	0,00	0,00	0,00	8.440,04	0,4483%		
Dägeling	4.808,88	0,00	0,00	0,00	1.935,63	6.744,50	0,3583%		
Elskop	692,22	0,00	0,00	0,00	0,00	692,22	0,0368%		
Grevenkop	1.430,29	0,00	0,00	0,00	0,00	1.430,29	0,0760%		
Krempe	10.878,43	0,00	0,00	0,00	0,00	10.878,43	0,5779%		
Kremperheide	10.768,40	25.278,25	0,00	0,00	0,00	36.046,65	1,9148%		
Krempermoor	2.567,18	6.026,32	0,00	0,00	0,00	8.593,50	0,4565%		
Neuenbrook	3.291,49	0,00	0,00	0,00	1.324,86	4.616,35	0,2452%		
Rethwisch	2.645,11	0,00	0,00	0,00	0,00	2.645,11	0,1405%		
Süderau	3.451,94	0,00	0,00	0,00	0,00	3.451,94	0,1834%	83.539,03	4,4376%
<u>Amt Schenefeld</u>									
Agethorst	893,93	0,00	0,00	0,00	0,00	893,93	0,0475%		
Besdorf	1.104,80	0,00	0,00	0,00	0,00	1.104,80	0,0587%		
Christinenthal	325,48	764,05	0,00	0,00	0,00	1.089,53	0,0579%		
Gribbohm	2.039,99	0,00	0,00	0,00	0,00	2.039,99	0,1084%		
Hadenfeld	664,72	0,00	0,00	0,00	0,00	664,72	0,0353%		
Holstenniendorf	1.847,45	0,00	0,00	0,00	0,00	1.847,45	0,0981%		
Kaisborstel	348,40	0,00	0,00	0,00	0,00	348,40	0,0185%		
Looft	1.829,12	4.293,75	0,00	0,00	0,00	6.122,87	0,3253%		
Nienbüttel	563,86	0,00	0,00	0,00	0,00	563,86	0,0300%		
Nutteln	1.191,91	0,00	0,00	0,00	0,00	1.191,91	0,0633%		
Oldenborstel	518,02	0,00	0,00	0,00	0,00	518,02	0,0275%		
Pöschendorf	1.219,41	0,00	0,00	0,00	0,00	1.219,41	0,0648%		
Puls	2.681,79	0,00	0,00	0,00	0,00	2.681,79	0,1425%		
Reher	3.328,17	7.812,69	0,00	0,00	0,00	11.140,85	0,5918%		
Schenefeld	11.905,30	0,00	0,00	0,00	0,00	11.905,30	0,6324%		
Vaale	5.409,42	0,00	0,00	0,00	0,00	5.409,42	0,2874%		

Vaalermoor	586,78	0,00	0,00	0,00	0,00	586,78	0,0312%		
Wacken	8.650,48	0,00	0,00	0,00	0,00	8.650,48	0,4595%		
Warringholz	1.389,03	0,00	0,00	0,00	0,00	1.389,03	0,0738%	59.368,54	3,1537%
<u>Amt Wilstermarsch</u>									
Aebtissinwisch	229,21	0,00	0,00	0,00	0,00	229,21	0,0122%		
Beidenfleth	3.859,94	0,00	0,00	0,00	0,00	3.859,94	0,2050%		
Brokdorf	4.428,39	0,00	0,00	0,00	0,00	4.428,39	0,2352%		
Büttel	215,46	0,00	0,00	0,00	0,00	215,46	0,0114%		
Dammfleth	1.301,93	0,00	0,00	0,00	0,00	1.301,93	0,0692%		
Ecklak	1.379,86	0,00	0,00	0,00	0,00	1.379,86	0,0733%		
Kudensee	540,94	0,00	0,00	0,00	0,00	540,94	0,0287%		
Landrecht	513,44	0,00	0,00	0,00	0,00	513,44	0,0273%		
Landscheide	1.173,57	0,00	0,00	0,00	0,00	1.173,57	0,0623%		
Neuendorf-Sachsenbande	2.085,83	0,00	0,00	0,00	0,00	2.085,83	0,1108%		
Nortorf	3.937,87	0,00	0,00	0,00	0,00	3.937,87	0,2092%		
St. Margarethen	3.800,34	0,00	0,00	0,00	0,00	3.800,34	0,2019%		
Stördorf	550,11	0,00	0,00	0,00	0,00	550,11	0,0292%		
Wewelsfleth	6.193,32	0,00	0,00	0,00	0,00	6.193,32	0,3290%		
Wilster	20.147,78	0,00	0,00	0,00	0,00	20.147,78	1,0703%	50.357,99	2,6750%
insgesamt	599.422,78	481.707,31	45.093,72	0,00	3.260,49	1.129.484,30	59,9988%	1.129.484,30	

nachrichtlich

Umlage des Kreises	752.989,67		
zuzüglich Umlage unter 50,- Euro (Amt Kellinghusen/Gem. Wiedenborstel)	36,67		
insgesamt vom Kreis zu zahlen	40,0012%	753.026,35	40,0012%
	100,0000%	1.882.510,65	100,0000%

Kleinere Differenzen sind rundungsbedingt.

11.3 Darstellung der Verteilung des (nach Abwicklung aller laufenden Geschäfte)
vorhandenen Kassenbestandes/Restvermögens per 31.07.2026

Verbandsmitglieder	Verhältnis zur Gesamt- umlage 2019	Kassenbestand nach Abwicklung der lfd. Geschäfte	
		3.378.773,20	Stand 31.07.2026
Itzehoe	24,8044%	838.083,42	838.083,42
Glückstadt	5,1019%	172.380,31	172.380,31
<u>Amt Breitenburg</u>			
Breitenberg	0,0818%	2.764,58	
Breitenburg	0,9660%	32.637,87	
Kronsmoor	0,0419%	1.415,20	
Lägerdorf	0,6592%	22.272,97	
Moordiek	0,0265%	896,84	
Münsterdorf	0,4527%	15.295,70	
Oelixdorf	1,2643%	42.718,43	
Westermoor	0,0959%	3.241,80	
Wittenbergen	0,0394%	1.332,92	122.576,32
<u>Amt Horst-Herzhorn</u>			
Altenmoor	0,0555%	1.875,97	
Blomesche Wildnis	0,1607%	5.430,43	
Borsfleth	0,1768%	5.973,47	
Engelbrechtsche Wildnis	0,2123%	7.174,74	
Herzhorn	0,2740%	9.256,41	
Hohenfelde	0,2155%	7.281,71	
Horst	1,3778%	46.553,55	
Kiebitzreihe	0,5275%	17.821,67	
Kollmar	0,4150%	14.020,37	
Krempdorf	0,0538%	1.818,37	
Neuendorf b. E.	0,2072%	7.001,96	

Sommerland	0,1804%	6.096,89	130.305,52
<u>Amt Itzehoe-Land</u>			
Bekdorf	0,0815%	2.754,25	
Bekmünde	0,1215%	4.103,83	
Drage	0,1899%	6.417,40	
Heiligenstedten	1,2448%	42.057,41	
Heiligenst.kamp	0,6016%	20.326,37	
Hodorf	0,0502%	1.694,95	
Hohenaspe	1,5896%	53.707,89	
Huje	0,2217%	7.491,56	
Kaaks	0,1071%	3.620,28	
Kleve	0,4492%	15.175,92	
Krummendiek	0,0750%	2.533,91	
Lohbarbek	0,1812%	6.121,57	
Mehlbek	0,1042%	3.521,55	
Moorhusen	0,0677%	2.286,03	
Oldendorf	0,8893%	30.048,88	
Ottenbüttel	0,6065%	20.491,63	
Peissen	0,0616%	2.081,66	
Schlotfeld	0,0565%	1.908,88	
Silzen	0,0370%	1.250,64	
Winseldorf	0,0796%	2.690,53	230.285,15
<u>Amt Kellinghusen</u>			
Brokstedt	0,4951%	16.727,35	
Fitzbek	0,0994%	3.356,99	
Hennstedt	0,1476%	4.986,12	
Hingstheide	0,0192%	650,01	
Hohenlockstedt	1,5071%	50.922,58	
Kellinghusen	1,9523%	65.963,21	
Lockstedt	0,0358%	1.209,50	
Mühlenbarbek	0,0714%	2.410,78	
Oeschebüttel	0,0424%	1.431,66	
Poyenberg	0,0974%	3.291,17	
Quarnstedt	0,1042%	3.521,55	

Rade	0,0214%	724,06	
Rosdorf	0,0896%	3.027,87	
Sarlhusen	0,1091%	3.686,11	
Störkathen	0,0224%	756,97	
Wiedenborstel	0,0019%	65,82	
Willenscharen	0,0416%	1.406,97	
Wrist	0,5762%	19.467,25	
Wulfsmoor	0,0920%	3.110,15	186.716,12
<u>Amt Krempermarsch</u>			
Bahrenfleth	0,4483%	15.148,38	
Dägeling	0,3583%	12.105,19	
Elskop	0,0368%	1.242,42	
Grevenkop	0,0760%	2.567,11	
Krempe	0,5779%	19.524,85	
Kremperheide	1,9148%	64.697,35	
Krempermoor	0,4565%	15.423,80	
Neuenbrook	0,2452%	8.285,53	
Rethwisch	0,1405%	4.747,51	
Süderau	0,1834%	6.195,62	149.937,76
<u>Amt Schenefeld</u>			
Agethorst	0,0475%	1.604,44	
Besdorf	0,0587%	1.982,93	
Christinenthal	0,0579%	1.955,52	
Gribbohm	0,1084%	3.661,42	
Hadenfeld	0,0353%	1.193,05	
Holstenniendorf	0,0981%	3.315,85	
Kaisborstel	0,0185%	625,32	
Looft	0,3253%	10.989,46	
Nienbüttel	0,0300%	1.012,03	
Nutteln	0,0633%	2.139,26	
Oldenborstel	0,0275%	929,75	
Pöschendorf	0,0648%	2.188,63	
Puls	0,1425%	4.813,33	
Reher	0,5918%	19.995,86	

Schenefeld	0,6324%	21.367,90	
Vaale	0,2874%	9.708,94	
Vaalermoor	0,0312%	1.053,17	
Wacken	0,4595%	15.526,08	
Warringholz	0,0738%	2.493,06	106.556,01
Amt Wilstermarsch			
Aebtissinwisch	0,0122%	411,40	
Beidenfleth	0,2050%	6.927,91	
Brokdorf	0,2352%	7.948,17	
Büttel	0,0114%	386,71	
Dammfleth	0,0692%	2.336,73	
Ecklak	0,0733%	2.476,60	
Kudensee	0,0287%	970,89	
Landrecht	0,0273%	921,53	
Landscheide	0,0623%	2.106,35	
Neuendorf-Sachsenbande	0,1108%	3.743,70	
Nortorf	0,2092%	7.067,78	
St. Margarethen	0,2019%	6.820,94	
Stördorf	0,0292%	987,35	
Wewelsfleth	0,3290%	11.115,92	
Wilster	1,0703%	36.161,69	90.383,67
insgesamt	59,9988%	2.027.224,28	2.027.224,28

nachrichtlich

Umlage des Kreises

zuzüglich Umlage
unter 50,- Euro (Amt
Kellinghusen/Gem.
Wiedenborstel)

**insgesamt Kreis
Steinburg**

40,0012%	1.351.548,92	1.351.548,92
100,0000%	3.378.773,20	3.378.773,20

Kleinere Differenzen sind rundungsbedingt.

12. Vollständigkeitserklärung

Zur Prüfung des Liquidationsberichts für den Zeitraum 01.01.2021 – 31.07.2026 wird erklärt:

Aufklärungen und Nachweise

Dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt werden die verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt.

Folgende von mir benannten **Auskunftspersonen** sind angewiesen worden, den Mitgliedern des Prüfungsamtes alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:

- Peter Huusmann, Amtsleitung Amt für Kreisentwicklung
- Milan Theuerkorn; Mitarbeiter der Abteilung Kreisentwicklung des Kreises Steinburg
- Birte Böge, Mitarbeiterin der Kämmerei des Kreises Steinburg

Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

Die zum Verständnis der Buchführung erforderlichen Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen werden zur Verfügung gestellt. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung.

In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zugrunde zu legenden Nachweisen (begründende Unterlagen).

Die nach § 33 Abs. 7 GemHVO erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung bei der Nutzung automatisierter Datenverarbeitung wurde sichergestellt¹.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

Liquidationsbericht und Anhang

¹ Soweit in der zum Zeitpunkt der Aufstellung des Liquidationsberichtes in der verwendeten Version der Finanzsoftware bekannt ist.

Der Liquidationsbericht beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und periodengerechten Abgrenzungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.

Zu berücksichtigende **Ereignisse** nach dem Stichtag der Beendigung der Liquidation

- *bestehen nicht*
- **X** *wurden den ehemaligen Verbandsmitgliedern gesondert bekannt gegeben und. Seitens der ehemaligen Verbandsmitglieder wurde der Vorgehensweise zu gestimmt.*
- **Umstände**, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen,
- **X** *bestehen nicht*
- *___ sind gesondert erläutert worden.*

Rückgabeverpflichtungen für in dem Liquidationsbericht ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht ausgewiesene Vermögensgegenstände

- **X** *bestanden an dem Stichtag nicht*
- *___ sind unter Ziffer ___ aufgeführt.*

Derivative Finanzinstrumente (z. B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits)

- **X** *bestanden nicht*
 - *___ bestanden am Stichtag und sind in den Büchern vollständig erfasst und dargelegt worden.*

Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg i. L. von Bedeutung sind oder werden können (z. B. wegen ihres Gegenstands, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen),

- **X** *bestanden am Abschlussstichtag nicht mehr*
- *___ sind unter Ziffer ___ bzw. in der Anlage vollständig aufgeführt.*

Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen

- ____ im Anhang angegeben
- ____ unter Ziffer ____ bzw. in der Anlage aufgeführt.

Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,

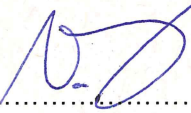
- ☒ lagen am Stichtag nicht mehr vor
- ____ sind im Anhang angegeben
- ____ sind unter Ziffer ____ bzw. in der Anlage aufgeführt.

Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems

- ☒ lagen am Stichtag nicht vor
- ____ sind vollständig mitgeteilt worden.

Itzehoe, den 18. September 2026
Zweckverband ÖPNV Steinburg i. L.

.....
Marco Förster
2. stellvertretender Verbandsvorsteher
Liquidator / Abwickler


Zweckverband
ÖPNV Steinburg i. L.

Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die Aufhebung des „Zweckverbandes ÖPNV Steinburg“

Zwischen

dem Kreis Steinburg, vertreten durch den Landrat,
25524 Itzehoe,

der Stadt Itzehoe, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Itzehoe,

der Stadt Glückstadt, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25348 Glückstadt,

der Stadt Wilster, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Wilster,

der Gemeinde Breitenberg, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25597 Breitenberg,

der Gemeinde Breitenburg, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Breitenburg,

der Gemeinde Krons Moor, vertreten durch den Bürgermeister,
25597 Krons Moor,

der Gemeinde Lägerdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25566 Lägerdorf,

der Gemeinde Moordiek, vertreten durch den Bürgermeister,
25597 Moordiek,

der Gemeinde Münsterdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25587 Münsterdorf,

der Gemeinde Oelxdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Oelxdorf,

der Gemeinde Westermoor, vertreten durch den Bürgermeister,
25597 Westermoor,

der Gemeinde Wittenbergen, vertreten durch den Bürgermeister,
25548 Wittenbergen,

der Gemeinde Altenmoor, vertreten durch den Bürgermeister,
25335 Altenmoor,

der Gemeinde Blomesche Wildnis, vertreten durch den Bürgermeister,
25348 Blomesche Wildnis,

der Gemeinde Borsfleth, vertreten durch den Bürgermeister,
25376 Borsfleth,

der Gemeinde Engelbrechtsche Wildnis, vertreten durch den Bürgermeister,
25348 Engelbrechtsche Wildnis,

der Gemeinde Herzhorn, vertreten durch den Bürgermeister,
25379 Herzhorn,

der Gemeinde Hohenfelde, vertreten durch den Bürgermeister,
25358 Hohenfelde,

der Gemeinde Horst (Holstein), vertreten durch den Bürgermeister,
25358 Horst (Holstein),

der Gemeinde Kiebitzreihe, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25368 Kiebitzreihe,

der Gemeinde Kollmar, vertreten durch den Bürgermeister,
25377 Kollmar,

der Gemeinde Krempdorf, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25376 Krempdorf,

der Gemeinde Neuendorf b. E., vertreten durch den Bürgermeister,
25335 Neuendorf b. E.,

der Gemeinde Sommerland, vertreten durch den Bürgermeister,
25358 Sommerland,

der Gemeinde Bekdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Bekdorf,

der Gemeinde Bektünde, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Bektünde,

der Gemeinde Drage, vertreten durch den Bürgermeister,
25582 Drage,

der Gemeinde Heiligenstedten, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Heiligenstedten,

der Gemeinde Heiligenstedtenerkamp, vertreten durch den Bürgermeister,
25524 Heiligenstedtenerkamp,

der Gemeinde Hodorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25563 Hodorf,

der Gemeinde Hohenaspe, vertreten durch den Bürgermeister,
25582 Hohenaspe,

der Gemeinde Huje, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25588 Huje,

der Gemeinde Kaaks, vertreten durch den Bürgermeister,
25582 Kaaks,

der Gemeinde Kleve, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25554 Kleve,

der Gemeinde Krummendiek, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25554 Krummendiek,

der Gemeinde Lohbarbek, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25551 Lohbarbek,

der Gemeinde Mehlbek, vertreten durch den Bürgermeister,
25588 Mehlbek,

der Gemeinde Moorhusen, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Moorhusen,

der Gemeinde Oldendorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25588 Oldendorf,

der Gemeinde Ottenbüttel, vertreten durch den Bürgermeister,
25591 Ottenbüttel,

der Gemeinde Peissen, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Peissen,

der Gemeinde Schlotfeld, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Schlotfeld,

der Gemeinde Silzen, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Silzen,

der Gemeinde Winseldorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Winseldorf,

der Gemeinde Brokstedt, vertreten durch den Bürgermeister,
24616 Brokstedt,

der Gemeinde Fitzbek, vertreten durch den Bürgermeister,
25579 Fitzbek,

der Gemeinde Hennstedt, vertreten durch den Bürgermeister,
25581 Hennstedt,

der Gemeinde Hingstheide, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25563 Hingstheide,

der Gemeinde Hohenlockstedt, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Hohenlockstedt,

der Stadt Kellinghusen, vertreten durch den Bürgermeister,
25548 Kellinghusen,

der Gemeinde Lockstedt, vertreten durch den Bürgermeister,
25551 Lockstedt,

der Gemeinde Mühlenbarbek, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25548 Mühlenbarbek,

der Gemeinde Oeschebüttel, vertreten durch den Bürgermeister,
25548 Oeschebüttel,

der Gemeinde Poyenberg, vertreten durch den Bürgermeister,
25581 Poyenberg,

der Gemeinde Quarnstedt, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25563 Quarnstedt,

der Gemeinde Rade, vertreten durch den Bürgermeister,
25579 Rade,

der Gemeinde Rosdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25548 Rosdorf,

der Gemeinde Sarlhusen, vertreten durch den Bürgermeister,
24616 Sarlhusen,

der Gemeinde Störkathen, vertreten durch den Bürgermeister,
25548 Störkathen,

der Gemeinde Wiedenborstel, vertreten durch die Bürgermeisterin,
24613 Wiedenborstel,

der Gemeinde Willenscharen, vertreten durch den Bürgermeister,
24616 Willenscharen,

der Gemeinde Wrist, vertreten durch den Bürgermeister,
25563 Wrist,

der Gemeinde Wulfsmoor, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25563 Wulfsmoor,

der Gemeinde Bahrenfleth, vertreten durch den Bürgermeister,
25569 Bahrenfleth,

der Gemeinde Dägeling, vertreten durch den Bürgermeister,
25578 Dägeling,

der Gemeinde Elskop, vertreten durch den Bürgermeister,
25361 Elskop,

der Gemeinde Grevenkop, vertreten durch den Bürgermeister,
25361 Grevenkop,

der Stadt Krempe, vertreten durch den Bürgermeister,
25361 Krempe,

der Gemeinde Kremperheide, vertreten durch den Bürgermeister,
25569 Kremperheide,

der Gemeinde Krempermoor, vertreten durch den Bürgermeister,
25569 Krempermoor,

der Gemeinde Neuenbrook, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25578 Neuenbrook,

der Gemeinde Rethwisch, vertreten durch den Bürgermeister,
25566 Rethwisch,

der Gemeinde Süderau, vertreten durch den Bürgermeister,
25361 Süderau,

der Gemeinde Agethorst, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Agethorst,

der Gemeinde Besdorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25584 Besdorf,

der Gemeinde Christinenthal, vertreten durch den Bürgermeister,
25593 Christinenthal,

der Gemeinde Gribbohm, vertreten durch den Bürgermeister,
25596 Gribbohm,

der Gemeinde Hadenfeld, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Hadenfeld,

der Gemeinde Holstenniendorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25584 Holstenniendorf,

der Gemeinde Kaisborstel, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Kaisborstel,

der Gemeinde Looft, vertreten durch den Bürgermeister,
25582 Looft,

der Gemeinde Nienbüttel, vertreten durch den Bürgermeister,
25596 Nienbüttel,

der Gemeinde Nutteln, vertreten durch den Bürgermeister,
25594 Nutteln,

der Gemeinde Oldenborstel, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Oldenborstel,

der Gemeinde Pöschendorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Pöschendorf,

der Gemeinde Puls, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Puls,

der Gemeinde Reher, vertreten durch den Bürgermeister,
25593 Reher,

der Gemeinde Schenefeld, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Schenefeld,

der Gemeinde Vaale, vertreten durch den Bürgermeister,
25594 Vaale,

der Gemeinde Vaalermoor, vertreten durch den Bürgermeister,
25594 Vaalermoor,

der Gemeinde Wacken, vertreten durch den Bürgermeister,
25596 Wacken,

der Gemeinde Warringholz, vertreten durch den Bürgermeister,
25560 Warringholz,

der Gemeinde Aebtissinwisch, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25572 Aebtissinwisch,

der Gemeinde Beidenfleth, vertreten durch den Bürgermeister,
25573 Beidenfleth,

der Gemeinde Brokdorf, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25576 Brokdorf,

der Gemeinde Büttel, vertreten durch den Bürgermeister,
25572 Büttel,

der Gemeinde Dammfleth, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Dammfleth,

der Gemeinde Ecklak, vertreten durch den Bürgermeister,
25572 Ecklak,

der Gemeinde Kudensee, vertreten durch die Bürgermeisterin,
25572 Kudensee,

der Gemeinde Landrecht, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Landrecht,

der Gemeinde Landscheide, vertreten durch den Bürgermeister,
25572 Landscheide,

der Gemeinde Neuendorf-Sachsenbande, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Neuendorf-Sachsenbande,

der Gemeinde Nortorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Nortorf,

der Gemeinde Sankt Margarethen, vertreten durch den Bürgermeister,
25572 Sankt Margarethen,

der Gemeinde Stördorf, vertreten durch den Bürgermeister,
25554 Stördorf,

der Gemeinde Wewelsfleth, vertreten durch den Bürgermeister,
25599 Wewelsfleth,

wird gemäß § 17 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. S-H. 2003 122) in der z.Z. geltenden Fassung und §§ 121 ff. des Allgemeinen Verwaltungsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (Landesverwaltungsgesetz – LVwG –) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 1992 (GVOBl. S-H. 1992 243, 534) in der z. Zt. geltenden Fassung folgender öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Aufhebung des „Zweckverbands ÖPNV Steinburg“ geschlossen:

Präambel:

Am 01.10.1988 schlossen die oben benannten Kommunen einen öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Errichtung des „Zweckverbands ÖPNV Steinburg“ (nachfolgend: „Zweckverband“). Durch den Zweckverband sollte der Grundstein gelegt werden, um den ÖPNV auf den Gebieten der Mitgliedskommunen für den Wettbewerb zu öffnen und Klarheit hinsichtlich der Aufgabenträgerschaft herzustellen.

Seit mehreren Jahren sind die Kommunen des Kreises Steinburg bestrebt, dem Hamburger Verkehrsverbund (HVV) beizutreten. Im Rahmen der mit dem nun anstehenden Beitritt vorgenommenen Neustrukturierung soll durch diesen öffentlich-rechtlichen Vertrag der Zweckverband aufgehoben und die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV nach § 2 Abs. 2 Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Schleswig-Holstein (ÖPNVG) in der Fassung vom 26. Juni 1995 (GVBl. S-H. 1995 262) in der derzeit geltenden Fassung auf den Kreis Steinburg übertragen werden.

Alle Zweckverbandsmitglieder haben durch ihre jeweiligen Hauptorgane einen Beschluss zur Unterzeichnung dieses Vertrages getroffen. In diesem Vertrag verständigen sich die Verbandsmitglieder über die Auflösung des Zweckverband ÖPNV Steinburg mit Ablauf des 31.12.2020.

§ 1 Vertragsgegenstand

- (1) Die einleitend genannten Gebietskörperschaften, die alle Mitglieder des Zweckverbandes sind, vereinbaren nach Einstellung der satzungsgemäßen Tätigkeit des Zweckverbandes zum 31.12.2020 die Aufhebung des Zweckverbandes mit Wirkung zu diesem Datum.
- (2) Die Mitglieder des Zweckverbands vereinbaren die in den folgenden Paragraphen geregelte Vermögensauseinandersetzung.

§ 2 Vermögensauseinandersetzung

- (1) Das nach Begleichung der Schulden verbleibende Vermögen des Verbandes ist unter den Verbandsmitgliedern wie folgt zu verteilen: Der nach Abwicklung aller laufenden Geschäfte vorhandene Kassenbestand des Zweckverbandes wird nach dem Verhältnis aller einzelnen Beiträge zur gesamten Verbandsumlage des Jahres 2019 verteilt.
- (2) Der Kreis Steinburg strebt an, anstelle des Zweckverbands in alle laufenden Verträge (dies betrifft insbesondere die Verträge mit den Verkehrsunternehmen) einzutreten.
- (3) Der Kreis Steinburg strebt an, den Gesellschaftsanteil des Zweckverbands an der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH gegen Zahlung des Anteilsbuchwertes (867,00 €) zu übernehmen. Hierüber wird ein gesonderter Vertrag geschlossen.
- (4) Der Kreis Steinburg übernimmt das Aktenarchiv des Zweckverbandes.
- (5) Der Zweckverband verfügt über kein eigenes Personal. Insofern hat diesbezüglich keine Auseinandersetzung stattzufinden.

§ 3 Übertragung der Aufgabenträgerschaft

- (1) Mit der wirksamen Auflösung des Zweckverbandes fällt die Aufgabenträgerschaft für den ÖPNV nach § 2 Abs. 2 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Schleswig-Holstein (ÖPNVG) mit Ablauf des 31.12.2020 an den Kreis Steinburg.
- (2) Als Aufgabenträger für den ÖPNV verpflichtet sich der Kreis Steinburg, die vom Kreistag in der Sitzung am 25.06.2020 formulierten Punkte der „Absichtserklärung zur zukünftigen Entwicklung des ÖPNV im Kreis Steinburg“ umzusetzen. Die Absichtserklärung ist Bestandteil des Vertrags (Anlage 1).

§ 4 Fortführung zum Zwecke der Liquidation

- (1) Soweit eine Auseinandersetzung des Verbandes zum in § 1 Abs. 1 benannten Zeitpunkt nicht möglich sein sollte, gelten die Regelungen dieses Paragraphen.
- (2) Der Zweckverband gilt bis zum Ende der Abwicklung als fortbestehend, soweit es der Zweck der Abwicklung erfordert.
- (3) Abwickler ist der Verbandsvorsteher.
- (4) Der Abwickler beendet die laufenden Geschäfte, soweit nicht ein Interesse an der Fortführung eines Vertrages seitens des Kreises Steinburg besteht, und zieht die Forderungen ein. Um schwebende Geschäfte zu beenden, kann er auch neue Geschäfte eingehen. Er fordert die bekannten Gläubiger, besonders andere Gläubiger durch öffentliche Bekanntmachung auf, ihre Ansprüche anzumelden.
- (5) Soweit der Kreis Steinburg im Rahmen von nach § 2 Abs. 2 übernommenen Verträgen Verbindlichkeiten gegenüber den Verkehrsunternehmen begleicht, welche bis zum 31.12.2020 begründet worden sind, werden diese durch den Abwicklungsverband erstattet; Soweit der Kreis hingegen in diesem Fall Erstattungen der Verkehrsunternehmen erhalten sollte, hat er diese an den Abwicklungsverband abzuführen. Dabei sind jeweils die zum 31.12.2020 geltenden Umlageschlüssel (vgl. § 15 Abs. 2 der Verbandssatzung) unverändert anzuwenden.
- (6) Der Abwickler befriedigt die Ansprüche der Gläubiger. Im Übrigen ist das Verbandsvermögen nach dem Verhältnis der Umlage gemäß § 15 Abs. 2 der Verbandssatzung für Aufgaben nach § 3 Abs. 1 Buchstabe c) zu verteilen.

§ 5 Schlussbestimmungen

- (1) Den Parteien ist bekannt, dass dieser Vertrag der Genehmigung des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung bedarf. Sollte die Genehmigung nicht vor dem 31.12.2020 erteilt werden, gilt § 4.
- (2) Die Aufhebung des Zweckverbandes ist gemäß § 39 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 38 Abs. 4 LVwG in der Norddeutschen Rundschau in Itzehoe bekannt zu machen.

- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses öffentlich-rechtlichen Vertrages unwirksam sein oder werden oder aus tatsächlichen oder Rechtsgründen nicht durchgeführt werden können, ohne dass damit die Aufrechterhaltung des Vertrages für einen der Vertragspartner insgesamt unzumutbar wird, werden dadurch die übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Das Gleiche gilt, falls sich eine Regelungslücke zeigen sollte. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen oder zur Ausfüllung einer Regelungslücke ist eine Bestimmung zu vereinbaren, die dem von den Vertragspartnern angestrebten Zweck wirtschaftlich am nächsten kommt. § 127 LVwG bleibt unberührt.

Kreis Steinburg, der Landrat

Stadt Itzehoe, der Bürgermeister

Stadt Glückstadt, die Bürgermeisterin

Stadt Wilster, der Bürgermeister

Gemeinde Breitenberg, die Bürgermeisterin

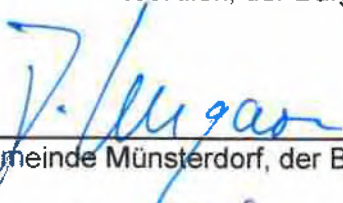
Gemeinde Breitenburg, der Bürgermeister

Gemeinde Kronsmoor, der Bürgermeister

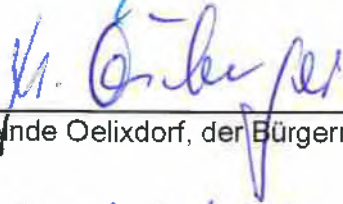
Gemeinde Lägerdorf, der Bürgermeister



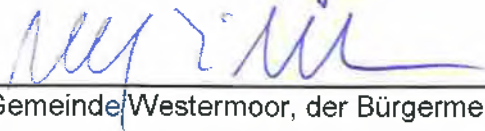
Gemeinde Moordiek, der Bürgermeister



Gemeinde Münsterdorf, der Bürgermeister



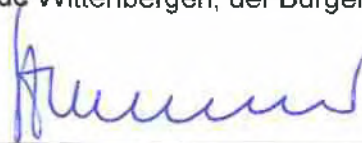
Gemeinde Oelixdorf, der Bürgermeister



Gemeinde Westermoor, der Bürgermeister



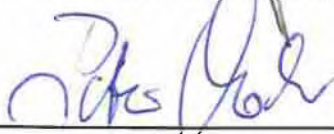
Gemeinde Wittenbergen, der Bürgermeister



Gemeinde Altenmoor, der Bürgermeister



der Gemeinde Blomesche Wildnis, der Bürgermeister



Gemeinde Borsfleth, der Bürgermeister



Gemeinde Engelbrechtsche Wildnis, der Bürgermeister



Gemeinde Herzhorn, der Bürgermeister



Gemeinde Hohenfelde, der Bürgermeister

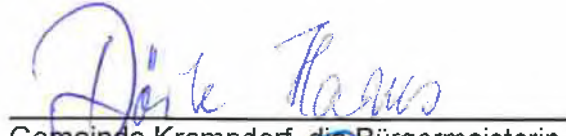


Gemeinde Horst (Holstein), der Bürgermeister

Gemeinde Kiebitzreihe, die Bürgermeisterin



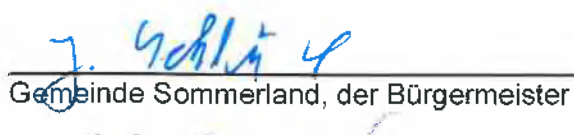
Gemeinde Köllmar, der Bürgermeister



Gemeinde Krempe, die Bürgermeisterin



Gemeinde Neuendorf b. E., der Bürgermeister



Gemeinde Sommerland, der Bürgermeister



Gemeinde Bekdorf, der Bürgermeister



Gemeinde Bismünde, der Bürgermeister



Gemeinde Drage, der Bürgermeister



Gemeinde Heiligenstedten, der Bürgermeister



Gemeinde Heiligenstedtenerkamp, der Bürgermeister

Gemeinde Hodorf, der Bürgermeister

Gemeinde Hohenaspe, der Bürgermeister

Gemeinde Huje, die Bürgermeisterin

Gemeinde Kaaks, der Bürgermeister

Gemeinde Kleve, die Bürgermeisterin

Gemeinde Krummendiek, die Bürgermeisterin

Gemeinde Lohbarbek, die Bürgermeisterin

Gemeinde Mehlbek, der Bürgermeister

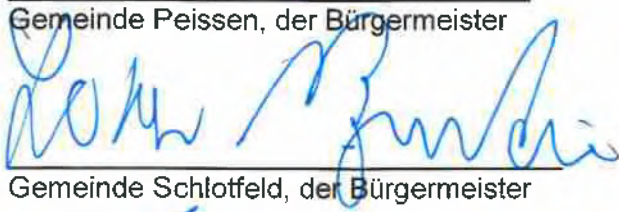
Gemeinde Moorhusen, der Bürgermeister

Gemeinde Oldendorf, der Bürgermeister

Gemeinde Ottenbüttel, der Bürgermeister



Gemeinde Peissen, der Bürgermeister



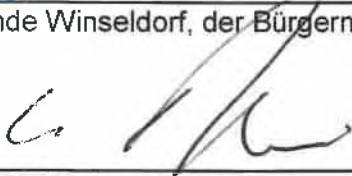
Gemeinde Schlottfeld, der Bürgermeister



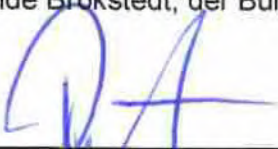
Gemeinde Silzen, der Bürgermeister



Gemeinde Winseldorf, der Bürgermeister



Gemeinde Brokstedt, der Bürgermeister



Gemeinde Fißbek, der Bürgermeister



Gemeinde Hennstedt, der Bürgermeister



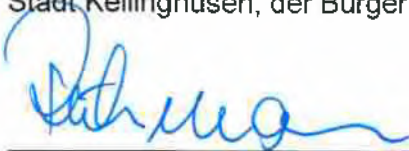
Gemeinde Hingstheide, die Bürgermeisterin



Gemeinde Hohenlockstedt, der Bürgermeister

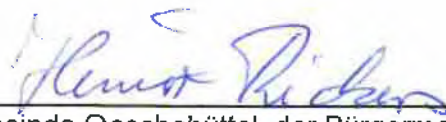


Stadt Kellinghusen, der Bürgermeister

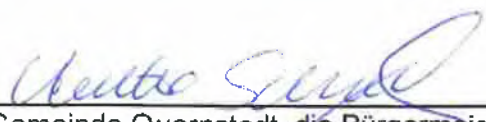


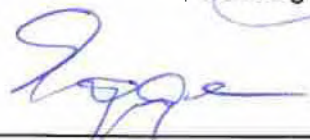
Gemeinde Lockstedt, der Bürgermeister


Gemeinde Mühlenbarbek, die Bürgermeisterin


Gemeinde Oeschebüttel, der Bürgermeister

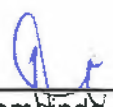

Gemeinde Poyenberg, der Bürgermeister

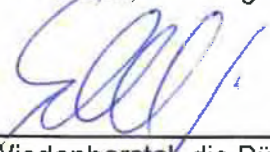

Gemeinde Quarnstedt, die Bürgermeisterin


Gemeinde Rade, der Bürgermeister

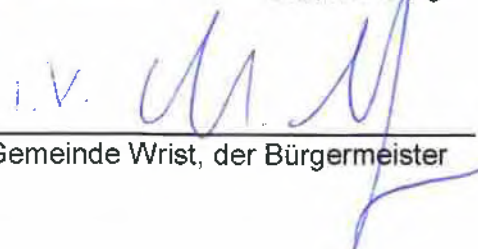

Gemeinde Rosdorf, der Bürgermeister


Gemeinde Sarlhusen, der Bürgermeister


Gemeinde Störkathen, der Bürgermeister


Gemeinde Wiedenborstel, die Bürgermeisterin

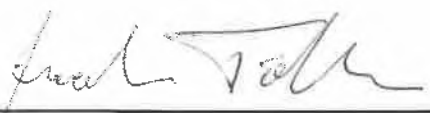

Gemeinde Willenscharen, der Bürgermeister

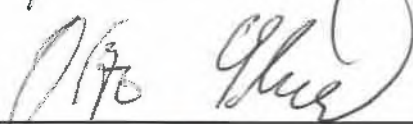

Gemeinde Wrist, der Bürgermeister


Gemeinde Wulfsmoor, die Bürgermeisterin


Gemeinde Bahrenfleth, der Bürgermeister

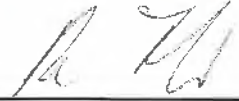

Gemeinde Dägeling, der Bürgermeister

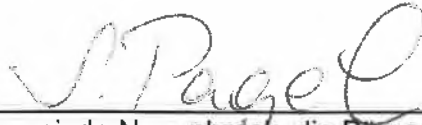

Gemeinde Elskop, der Bürgermeister

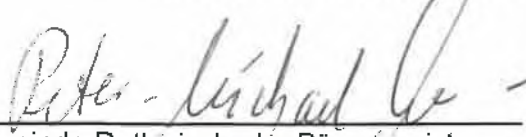

Gemeinde Grevenkop, der Bürgermeister

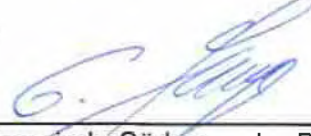

Stadt Krempe, der Bürgermeister


Gemeinde Kremperheide, der Bürgermeister


Gemeinde Krempermoor, der Bürgermeister


Gemeinde Neuenbröck, die Bürgermeisterin


Gemeinde Rethwisch, der Bürgermeister


Gemeinde Süderau, der Bürgermeister

Gemeinde Agethorst, der Bürgermeister

Gemeinde Besdorf, der Bürgermeister

Gemeinde Christinenthal, der Bürgermeister

Gemeinde Gribbohm, der Bürgermeister

Gemeinde Hadenfeld, der Bürgermeister

Gemeinde Holstenniendorf, der Bürgermeister

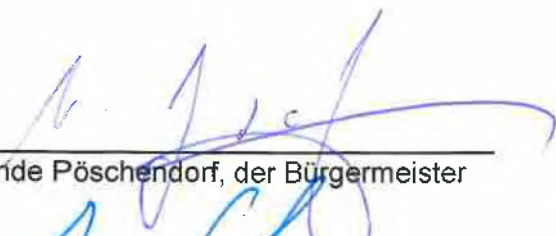
Gemeinde Kaisborstel, der Bürgermeister

Gemeinde Looft, der Bürgermeister

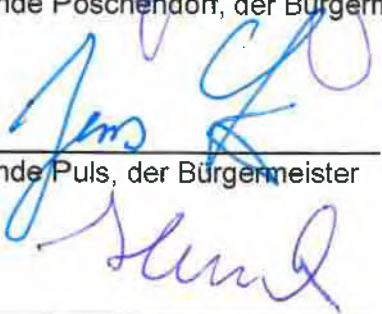
Gemeinde Nienbüttel, der Bürgermeister

Gemeinde Nutteln, der Bürgermeister

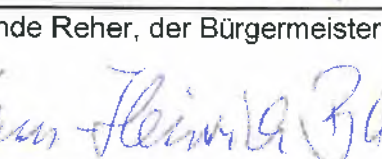
Gemeinde Oldenborstel, der Bürgermeister



Gemeinde Pöschendorf, der Bürgermeister



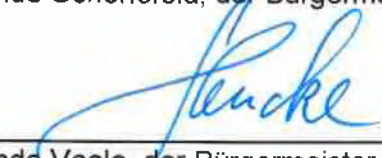
Gemeinde Puls, der Bürgermeister



Gemeinde Reher, der Bürgermeister



Gemeinde Schenefeld, der Bürgermeister



Gemeinde Vaale, der Bürgermeister



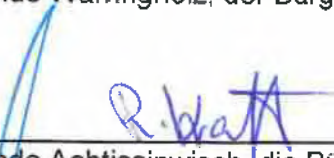
Gemeinde Vaalermoor, der Bürgermeister



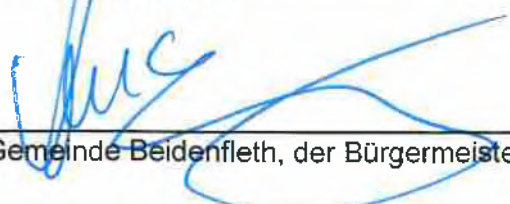
Gemeinde Wacken, der Bürgermeister



Gemeinde Warringholz, der Bürgermeister



Gemeinde Aebtissinwisch, die Bürgermeisterin



Gemeinde Beidenfleth, der Bürgermeister



Gemeinde Brokdorf, die Bürgermeisterin



Gemeinde Büttel, der Bürgermeister



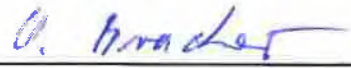
Gemeinde Dammfleth, der Bürgermeister



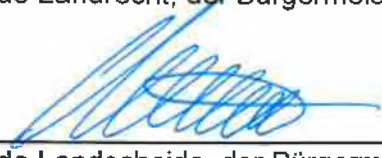
Gemeinde Ecklak, der Bürgermeister



Gemeinde Kudensee, die Bürgermeisterin



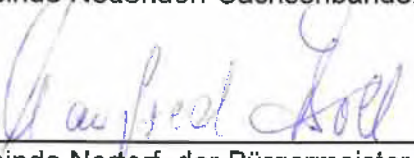
Gemeinde Landrecht, der Bürgermeister



Gemeinde Landscheide, der Bürgermeister



Gemeinde Neuendorf-Sachsenbande, der Bürgermeister



Gemeinde Nortorf, der Bürgermeister



Gemeinde Sankt Margarethen, der Bürgermeister



Gemeinde Stördorf, der Bürgermeister



Gemeinde Wewelsfleth, der Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Absichtserklärung zur zukünftigen Entwicklung des ÖPNV im Kreis Steinburg

Absichtserklärung des Kreistages des Kreises Steinburg zur „zukünftigen Entwicklung des ÖPNV im Kreis Steinburg“

Die Fraktionen des Kreistages Steinburg haben sich seit vielen Jahren für den Beitritt zum HVV eingesetzt. Viele Argumente sprechen für diesen Weg. Es geht um die stärkere Vernetzung der Nahverkehrssysteme sowie die Steigerung der Attraktivität und Sichtbarkeit des Kreises Steinburg in der Metropolregion. Dazu sollen sowohl eine verbesserte Anbindung der ländlichen Regionen als auch eine bessere Verzahnung mit dem Schienenverkehr und eine Angebotserweiterung für die vielen Pendler, die im Kreis Pinneberg und in Hamburg arbeiten, erreicht werden.

Die Beitrittsverhandlungen mit dem HVV gestalten sich positiv, sie könnten am Jahresende abgeschlossen werden.

Nun empfiehlt der HVV in seinem Schreiben vom 19.5.2020 (Zitat: „Wir halten...für empfehlenswert...die Aufgabenträgerschaft für den Linienbusverkehr direkt beim Kreis anzusiedeln“) den Beitritt des Kreises Steinburg zum HVV. Das impliziert, dass der ÖPNV-Zweckverband die ihm übertragene Aufgabe zur Durchführung der straßengebundenen ÖPNV-Verkehre an den Kreis zurückgibt und sich in der Konsequenz auflösen sollte.

Vor diesem Hintergrund erklärt der Kreistag des Kreises Steinburg:

1. Umsetzung des Regionalverkehrsplanes

Die Ziele des RNVP und die Überplanung des Liniennetzes werden so schnell wie möglich in allen Teilen des Kreises umgesetzt.

2. ÖPNV-Forum

Der Kreistag wird ein Forum ÖPNV etablieren, in dem alle Gemeinden vertreten sein werden. Im Rahmen von mindestens einer Veranstaltung pro Jahr sollen aktuelle Fragen diskutiert werden.

3. Konkrete Ansprechpartner

In der Kreisverwaltung wird eine Organisationseinheit alle Fragen zum ÖPNV bearbeitet und es steht jederzeit ein Ansprechpartner **in der Kreisverwaltung** für die Gemeinden zur Verfügung.

4. Zuständigkeit des Bau- und Verkehrsausschusses

Die Aufgaben des ÖPNV-Zweckverbandes werden künftig durch diesen Ausschuss wahrgenommen, dieser wird die Belange der Gemeinden bei Bedarf und zusätzlich regelmäßig beraten.

5. Bereitschaft zum Ausbau alternativer Bedienformen

Der Kreistag erklärt seine ausdrückliche Bereitschaft, die Gemeinden auf Wunsch bei Planung, Umsetzung und Durchführung regionaler Angebote wie Anrufsammeltaxis, Bürgerbussen usw. zu unterstützen.

6. Kosten

Bei der Auflösung des Zweckverbandes ÖPNV trägt der Kreis die einmaligen Beitrittskosten zum HVV und die durch den HVV-Beitritt entstehenden jährlichen Kosten werden im Kreishaushalt eingestellt.

Der Kreistag geht davon aus, mit dieser Erklärung möglichen Sorgen der Mitglieder des ÖPNV-Zweckverbandes zur Nahverkehrsversorgung insbesondere hinsichtlich der Versorgung der ländlichen Räume sowie der schnellen Anbindung an die Kreisstadt Rechnung zu tragen.

Der Kreistag bittet daher die ÖPNV-Zweckverbandsversammlung um die Rückübertragung der Aufgaben und damit folgerichtig um ihre Auflösung.

Lassen Sie uns gemeinsam, wie beim Start der jetzt erfolgreich abgeschlossenen Breitbandinitiative, die Zukunft des Kreises gestalten.

Anlage 2

Genehmigung

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Aufhebung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg mit Ablauf des 31.12.2020 wird gemäß § 17 Absatz 1 in Verbindung mit § 5 Absatz 5 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit für Schleswig-Holstein genehmigt.

Kiel, 17. Dezember 2020



Ministerium für Inneres,
ländliche Räume, Integration
und Gleichstellung
des Landes Schleswig-Holstein

Dina Philipp

IV 313 - 162-349/2018-5961/2020-64763/2020

Anlage 3.1
Teilergebnisrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026
Produkt 547010 ÖPNV - Förderung des Nahverkehrs

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz /	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich
			2020	Ansatz	2021	Ist (Spalte 5 /	Ermächtigungen	Ansatz	2022	Ansatz /	Ermächtigungen	Ansatz	2023	Ansatz /	Ermächtigungen	2024	Ansatz /	Ermächtigungen	2025	Ansatz /	Ermächtigungen	2026	Ansatz /
				2021		Spalte 6)	von	2022		Ist (Spalte 5 /	von	2023		Ist (Spalte 5 /	von		Ist (Spalte 5 /	von		Ist (Spalte 5 /	von		Ist (Spalte 5 /
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	In EUR	In EUR	in EUR	In EUR	In EUR	In EUR	= Fortgeschriebener Ansatz 2024 In EUR	In EUR	In EUR	= Fortgeschriebener Ansatz 2025 In EUR	In EUR	In EUR	= Fortgeschriebener Ansatz 2026 In EUR	In EUR	In EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	8	6		5	6	7	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.223.410,08			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
42	3	+ sonstige Transfererträge				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	521.674,84			0,00				0,00			96.557,97	-96.557,97		77.503,94	-77.503,94		18.867,15	-18.867,15		0,00	0,00
45	7	+ sonstige Erträge			867,00	-867,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
472	9	+/- Bestandsveränderungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	10	= Erträge	8.745.084,92	0,00	867,00	-867,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.557,97	-96.557,97	0,00	77.503,94	-77.503,94	0,00	18.867,15	-18.867,15	0,00	0,00	0,00
50	11	Personalaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
51	12	+ Versorgungsaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	714,00	1.386,00		1.386,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen			867,00	-867,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
53	15	+ Transferaufwendungen	5.079.692,68	2.797.963,00	697.119,94	2.100.843,06	1.906.625,16	1.906.625,16	45.671,39	1.860.953,77	1.835.903,77	1.835.903,77	455.864,66	1.380.039,11	1.360.006,00		1.360.006,00	701.087,62	488.728,68	212.358,94	486.915,67	69.971,97	416.943,70
54	16	+ sonstige Aufwendungen	252.560,53	226.166,00	57.522,29	168.643,71	38.740,00	38.740,00	33.616,91	5.123,09	7.335,33	7.335,33	1.807,40	5.527,93	7.056,43	167,60	6.888,83	743.311,15	319,35	742.991,80	468.435,07	3.379.070,70	-2.910.635,63
54291	17	→ Davon Verfügungsmittel				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	18	= Aufwendungen	5.332.967,21	3.025.515,00	755.509,23	2.270.005,77	1.945.365,16	1.945.365,16	79.288,30	1.866.076,86	1.843.239,10	1.843.239,10	457.672,06	1.385.567,04	1.367.062,43	167,60	1.366.894,83	1.444.398,77	489.048,03	955.350,74	955.350,74	3.449.042,67	-2.493.691,93
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	3.412.117,71	-3.025.515,00	-754.642,23	-2.270.872,77	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-79.288,30	-1.866.076,86	-1.843.239,10	-1.843.239,10	-361.114,09	-1.482.125,01	-1.367.062,43	77.336,34	-1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.350,74	-3.449.042,67	2.493.691,93
46	20	+ Finanzerträge				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Z. 19 und 22)	3.412.117,71	-3.025.515,00	-754.642,23	-2.270.872,77	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-79.288,30	-1.866.076,86	-1.843.239,10	-1.843.239,10	-361.114,09	-1.482.125,01	-1.367.062,43	77.336,34	-1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.350,74	-3.449.042,67	2.493.691,93
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen																					
58	25	-Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen																					
	26	= Jahresergebnis (= Zeilen 23,24,25)	3.412.117,71	-3.025.515,00	-754.642,23	-2.270.872,77	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-79.288,30	-1.866.076,86	-1.843.239,10	-1.843.239,10	-361.114,09	-1.482.125,01	-1.367.062,43	77.336,34	-1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.350,74	-3.449.042,67	2.493.691,93

Anlage 3.2
Teilfinanzrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026
Produkt 547010 ÖPNV - Förderung des Nahverkehrs

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich
			2020	Ansatz 2021	2021	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2021 nach 2022	Ansatz 2022	2022	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2022 nach 2023	Ansatz 2023	2023	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2023 nach 2024 = Fortgeschriebener Ansatz 2024	2024	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2024 nach 2025 = Fortgeschriebener Ansatz 2025	2025	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2025 nach 2026 = Fortgeschriebener Ansatz 2026	2026	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.513.587,46		0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	521.674,84		0,00					0,00			96.557,97	-96.557,97		77.503,94	-77.503,94		18.867,15	-18.867,15			0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.035.262,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	96.557,97	-96.557,97	0,00	77.503,94	-77.503,94	0,00	18.867,15	-18.867,15			0,00
70	10	Personalauszahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	714,00	1.386,00		1.386,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	5.334.191,01	2.499.007,20	560.576,55	1.938.430,65	1.906.625,16	1.906.625,16	75.671,39	1.830.953,77	1.817.410,66	1.817.410,66	455.864,66	1.361.546,00	1.360.006,00		1.360.006,00	701.087,62	488.728,68	212.358,94	486.915,67	69.971,97	416.943,70
74	15	+ sonstige Auszahlungen	236.370,45	286.813,86	185.190,55	101.623,31	38.740,00	38.740,00	71.205,01	-32.465,01	7.335,33	7.335,33	1.818,90	5.516,43	7.056,43	167,60	6.888,83	743.311,15	319,35	742.991,80	468.420,17	3.379.070,70	-2.910.650,53
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	5.571.275,46	2.787.207,06	745.767,10	2.041.439,96	1.945.365,16	1.945.365,16	146.876,40	1.798.488,76	1.824.745,99	1.824.745,99	457.683,56	1.367.062,43	1.367.062,43	167,60	1.366.894,83	1.444.398,77	489.048,03	955.350,74	955.335,84	3.449.042,67	-2.493.706,83
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	3.463.986,84	-2.787.207,06	-745.767,10	-2.041.439,96	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-146.876,40	-1.798.488,76	-1.824.745,99	-1.824.745,99	-361.125,59	-1.463.620,40	-1.367.062,43	77.336,34	-1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.335,84	-3.449.042,67	2.493.706,83
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen			867,00	-867,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
686	23	=+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			867,00	-867,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen			0,00					0,00				0,00			0,00			0,00			0,00

786	32	=+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00	
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)			0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)			867,00	-867,00			0,00				0,00			0,00			0,00			0,00	
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln																					
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln																					
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln																					
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	3.463.986,84	-2.787.207,06	-744.900,10	-2.042.306,96	-1.945.365,16	-1.945.365,16	-146.876,40	-1.798.488,76	-1.824.745,99	-1.824.745,99	-361.125,59	-1.463.620,40	-1.367.062,43	77.336,34	-1.444.398,77	-1.444.398,77	-470.180,88	-974.217,89	-955.335,84	-3.449.042,67	2.493.706,83

Anlage 3.3
Teilergebnisrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen auf den 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026
Produkt 612010 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich Ansatz /	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich		
			2020	Ansatz	2021	Ist (Spalte 5 /	Ermächtigungen	Ansatz	2022	Ist (Spalte 5 /	Ermächtigungen	Ansatz	2023	Ist (Spalte 5 /	Ermächtigungen	Ist-Ergebnis	Ansatz /	Ermächtigungen	Ist-Ergebnis	Ansatz /	Ermächtigungen	Ist-Ergebnis	Ansatz /	Ermächtigungen	
			2021	2021	2021	Spalte 6)	von	2022	Spalte 6)	von	2023	Spalte 6)	2023	Spalte 6)	2023 nach 2024	=	2024 nach 2025	=	2025 nach 2026	=	2026	Spalte 6)			
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	In EUR	In EUR	in EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7		
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
42	3	+ sonstige Transfererträge				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
441-442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
45	7	+ sonstige Erträge				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
472	9	+/- Bestandsveränderungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
	10	= Erträge				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
50	11	Personalaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
51	12	+ Versorgungsaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
53	15	+ Transferaufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
54	16	+ sonstige Aufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
54291	17	→ Davon Verfügungsmittel				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
	18	= Aufwendungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00		
46	20	+ Finanzerträge	0,00	100,00		100,00		100,00		100,00			39.139,58	-39.139,58			50.158,90	-50.158,90			48.514,77	-48.514,77		24.458,87	-24.458,87
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.331,39	7.669,00		7.669,00		6.000,00		6.000,00		7.000,00		7.000,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00	0,00
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-1.331,39	-7.569,00	0,00	-7.569,00	0,00	-5.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	-46.139,58	0,00		50.158,90	-50.158,90	0,00		48.514,77	-48.514,77	0,00	24.458,87	-24.458,87
	23	=Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Z. 19 und 22)	-1.331,39	-7.569,00	0,00	0,00	0,00	-5.900,00	0,00	0,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	0,00	0,00		50.158,90	0,00	0,00		48.514,77	0,00	0,00	24.458,87	0,00
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00	0,00	0,00
58	25	-Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen																							
	26	= Jahresergebnis (= Zeilen 23.24,25)	-1.331,39	-7.569,00	0,00	-7.569,00	0,00	-5.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	-46.139,58	0,00		50.158,90	-50.158,90	0,00		48.514,77	-48.514,77	0,00	24.458,87	-24.458,87

Anlage 3.4
Teilfinanzrechnungen zu den Liquidationszwischenbilanzen zum 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und zur Liquidationsschlussbilanz auf den 31.07.2026
Produkt 612010 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene	Fortgeschriebener	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich	Übertragene	Ist-Ergebnis	Vergleich
			2020	Ansatz 2021	2021	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2021 nach 2022	Ansatz 2022	2022	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen von 2022 nach 2023	Ansatz 2023	2023	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Übertragene Ermächtigungen von 2023 nach 2024 = Fortgeschriebener Ansatz 2024	2024	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Übertragene Ermächtigungen von 2024 nach 2025 = Fortgeschriebener Ansatz 2025	2025	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 = Fortgeschriebener Ansatz 2026	2026	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR	In EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	5	6	7	8	5	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7	5 + 8	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
65	7	+ sonstige Einzahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		100,00		100,00		100,00		100,00			39.139,58	-39.139,58		50.158,90	-50.158,90	0,00	48.514,77	-48.514,77		24.458,87	-24.458,87
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00	0,00	39.139,58	-39.139,58	0,00	50.158,90	-50.158,90	0,00	48.514,77	-48.514,77		24.458,87	-24.458,87
70	10	Personalauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
71	11	+ Versorgungsauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.331,39	7.668,61		7.668,61		6.000,00		6.000,00		7.000,00		7.000,00			0,00			0,00			0,00
73	14	+ Transferauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
74	15	+ sonstige Auszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	1.331,39	7.668,61	0,00	7.668,61	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.331,39	-7.568,61	0,00	-7.568,61	0,00	-5.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	-46.139,58	0,00	50.158,90	-50.158,90	0,00	48.514,77	-48.514,77	0,00	24.458,87	-24.458,87
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
686	23	=+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00

786	32	=+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)				0,00				0,00				0,00			0,00			0,00			0,00
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln																					
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln																					
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln																					
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-1.331,39	-7.568,61	0,00	-7.568,61	0,00	-5.900,00	0,00	-5.900,00	0,00	-7.000,00	39.139,58	-46.139,58	0,00	50.158,90	-50.158,90	0,00	48.514,77	-48.514,77	0,00	24.458,87	-24.458,87

13.2.1 Aufstellung Einzahlung / Produktkonto 547010.414200

Das Produktkonto „547010.414200 Verbandsumlage“ weist zum 31.12.2019 einen Saldo in Höhe von 1.882.510,58€ auf.

<u>G-Produkt-Nr</u>	<u>BA</u>	<u>Pers.-Nr.</u>	<u>Per.</u>	<u>Belegdatum</u>	<u>Soll</u>	<u>Haben</u>	<u>Saldo</u>	<u>Name</u>	<u>Buchungstext</u>	<u>Buchungstext 1</u>
547010	AR	00007420	03	05.03.2019	0,00	34.147,19	-34.147,19	Amt Breitenburg	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00007420	08	05.08.2019	0,00	34.147,19	-34.147,19	-68.294,38 Amt Breitenburg	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000295	03	01.03.2019	0,00	36.300,38	-36.300,38	Amt Horst-Herzhorn	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000295	08	05.08.2019	0,00	36.300,39	-36.300,39	-72.600,77 Amt Horst-Herzhorn	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000208	03	05.03.2019	0,00	64.152,56	-64.152,56	Amt Itzehoe-Land	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000208	08	05.08.2019	0,00	64.152,66	-64.152,66	-128.305,22 Amt Itzehoe-Land	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000202	03	05.03.2019	0,00	52.015,23	-52.015,23	Amt Kellinghusen	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000202	08	05.08.2019	0,00	52.015,16	-52.015,16	-104.030,39 Amt Kellinghusen	2. Teilzahlung Verbandsumlage	
547010	AR	00000210	02	27.02.2019	0,00	41.769,51	-41.769,51	Amt Krepermarsch	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000210	07	30.07.2019	0,00	41.769,52	-41.769,52	-83.539,03 Amt Krepermarsch	2. Teilzahlung Verbandsumlage	
547010	AR	00000211	03	05.03.2019	0,00	29.390,88	-29.390,88	Amt Schenefeld	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000211	03	11.03.2019	0,00	293,39	-293,39	Amt Schenefeld	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	Teilbetrag Vaalermoor
547010	AR	00000211	08	05.08.2019	0,00	29.684,27	-29.684,27	-59.368,54 Amt Schenefeld	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000212	03	11.03.2019	0,00	25.178,99	-25.178,99	Amt Wilstermarsch	1. Teilzahlung Verbandsumlage	
547010	AR	00000212	08	05.08.2019	0,00	25.179,00	-25.179,00	-50.357,99 Amt Wilstermarsch	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000001	03	05.03.2019	0,00	376.513,18	-376.513,18	Kreis Steinburg	1 Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000001	08	05.08.2019	0,00	376.513,17	-376.513,17	-753.026,35 Kreis Steinburg	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000201	03	05.03.2019	0,00	96.043,00	-96.043,00	Stadt Glückstadt	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000200	03	05.03.2019	0,00	233.472,45	-233.472,45	Stadt Itzehoe	1. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
547010	AR	00000200	08	05.08.2019	0,00	233.472,46	-233.472,46	-466.944,91 Stadt Itzehoe	2. Teilzahlung Verbandsumlage 2019	
							-1.882.510,58			

Anlage 5

Vermögensnachweise / Saldenbestätigungen der liquiden Mittel auf den 31.12.2020, 31.12.2021, 31.12.2022, 31.12.2023, 31.12.2024, 31.12.2025 und auf den 31.07.2026

Nachweise zu den Eingängen beim Kreis Steinburg auf den 31.07.2026 und

Nachweise über die Auszahlung des Restvermögens an die ehemaligen Verbandsmitglieder per 14.08.2026

**Saldenübersicht**

Kontosalden bis 31.12.2020

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	249.980,38H	30.12.2020
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	249.913,55H	30.12.2020
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	4.432.623,25H	30.12.2020
EUR				4.932.517,18H	
Anzahl Konten : 3					

**Saldenübersicht**

Kontosalden bis 31.12.2021

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	199.898,21H	30.12.2021
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	167.115,92H	30.12.2021
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	3.820.602,95H	30.12.2021
EUR				4.187.617,08H	
Anzahl Konten : 3					



Saldenübersicht

Kontosalden bis 31.12.2022

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	199.763,21H	30.12.2022
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	129.863,49H	30.12.2022
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	3.711.113,98H	30.12.2022
EUR				4.040.740,68H	
Anzahl Konten : 3					



Saldenübersicht

Kontosalden bis 31.12.2023

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	199.628,21H	29.12.2023
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	228.872,90H	29.12.2023
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	3.290.253,56H	29.12.2023
EUR				3.718.754,67H	
Anzahl Konten : 3					



Saldenübersicht

Kontosalden bis 31.12.2024

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	199.464,01H	30.12.2024
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	250.000,00H	14.06.2024
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	3.396.785,90H	30.12.2024
EUR				3.846.249,91H	
Anzahl Konten : 3					



Saldenübersicht

Kontosalden bis 31.12.2025

Auftraggeber Kontobezeichnung	Konto	ISO	BLZ/BIC	Kontostand	vom
Zweckverb. ÖPNV Steinburg					
Kontokorrent/Giro					
ÖPNV ZW 517, 50079410, VB Raiffbk - Giro	50079410	EUR	20190109	0,00	14.11.2025
ÖPNV ZW 515, 90525171, Spk. - Giro	90525171	EUR	22250020	68.106,97H	30.12.2025
ÖPNV ZW 519, 90525189, Spk. - Tagesgeld	90525189	EUR	22250020	3.356.476,83H	30.12.2025
EUR				3.424.583,80H	
Anzahl Konten : 3					



Zweckverband ÖPNV Steinburg
c/o Kreis Steinb.901 Fr.Pirsig
Dithmarscher Platz 9
25524 Itzehoe

Ihr Ansprechpartner:
Martin Evers
Kommunikationsbetreuer
Markt 31-33
25746 Heide
Telefon 04821 604-2020

Kontoauszug 5/2026
Geschäftsgirokonto 90525171, DE09 2225 0020 0090 5251 71

3. August 2026
Seite 1 von 1

Das Konto wurde aufgelöst.

Datum	Erläuterung	Betrag EUR
	Kontostand am 24.07.2026, Auszug Nr. 4	47.837,50
31.07.2026	Saldo-Buchung / Wert: 01.08.2026	-47.837,50
	Kreis Steinburg Konto 90525171 Ausgleich des Kontosaldos wegen Kontoauflösung	
	Kontostand am 03.08.2026 um 21:28 Uhr	0,00

Der Kontostand kann Beträge mit späterer Wertstellung Enthalten, bitte Hinweise zum Kontoauszug beachten.

Hinweise zum Kontoauszug:

- Einwendungen gegen den Kontoauszug teilen Sie uns bitte unverzüglich mit.
- Rechnungsabschlüsse gelten als genehmigt, sofern Sie innerhalb von sechs Wochen nach Zugang keine Einwendungen erheben. Einwendungen gegen Rechnungsabschlüsse müssen der Sparkasse zugehen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung (Nr. 7 Abs. 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen).
- Der angegebene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der genannte Betrag nicht dem für die Zinsrechnung maßgeblichen Kontostand entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.
- Guthabensauszüge aus eingereichten Schecks, Lastschriften und anderen Einzugspapieren erfolgen unter dem Vorbehalt der Einlösung.
- Soweit als Sparerkunde ein Loseblatt-Sparkassenbuch vereinbart wurde, heften Sie bitte die Sparkontoauszüge in Ihr Loseblatt-Sparkassenbuch ein.
- Dieser Kontoauszug gilt im Zusammenhang mit den zugrunde liegenden Verträgen laut angegebener Kontonummer als Rechnung im Sinne des UStG.
- Bitte beachten Sie:
- Guthaben sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem "Informationsbogen für den Einleger" entnommen werden.



Zweckverband ÖPNV Steinburg
c/o Kreis Steinb.901 Fr.Pirsig
Dithmarscher Platz 9
25524 Itzehoe

Ihr Ansprechpartner:
Martin Evers
Kommunikationsbetreuer
Markt 31-33
25746 Heide
Telefon 04821 604-2020

Kontoauszug 9/2026
Tagesgeldkonto 90525189, DE08 2225 0020 0090 5251 89, Rücklagenkonto-Kommunal

3. August 2026
Seite 1 von 2

Das Konto wurde aufgelöst.

Datum	Erläuterung	Betrag EUR
	Kontostand am 03.07.2026, Auszug Nr. 8	3.327.469,59
31.07.2026	Saldo-Buchung / Wert: 01.08.2026	-3.330.935,70
	Kreis Steinburg Konto 90525189 Ausgleich des Kontosaldos wegen Kontoauflösung	
31.07.2026	Abrechnung 31.07.2026 / Wert: 01.08.2026	3.466,11
	siehe Anlage Nr. 1	
	Kontostand am 03.08.2026 um 21:28 Uhr	0,00

Der Kontostand kann Beträge mit späterer Wertstellung Enthalten, bitte Hinweise zum Kontoauszug beachten.

Anzahl Anlagen

1



Kontoauszug 9/2026
 Tagesgeldkonto 90525189, DE08 2225 0020 0090 5251 89,
 Rücklagenkonto-Kommunal, Zweckverband ÖPNV Steinburg

Seite 2 von 2

Rechnungsabschluss:

Anlage 1

Kontostand in EUR am 31.07.2026	3.327.469,59 +
Abrechnungszeitraum vom 01.07.2026 bis 30.07.2026	-----
Zinsen für Guthaben	3.466,11+
1,2500 v.H. Haben-Zins bis 30.07.2026	

Abrechnung 30.07.2026	3.466,11+
Es handelt sich hierbei um eine umsatzsteuerfreie Leistung.	
Kontostand/Rechnungsabschluss in EUR am 31.07.2026	3.330.935,70 +
Rechnungsnummer: 20260731-SH045-00025432052	

Bitte beachten Sie die Hinweise zum Kontoauszug.

Hinweise zum Kontoauszug:

- Einwendungen gegen den Kontoauszug teilen Sie uns bitte unverzüglich mit.
- Rechnungsabschlüsse gelten als genehmigt, sofern Sie innerhalb von sechs Wochen nach Zugang keine Einwendungen erheben. Einwendungen gegen Rechnungsabschlüsse müssen der Sparkasse zugehen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung (Nr. 7 Abs. 3 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen).
- Der angegebene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der genannte Betrag nicht dem für die Zinsrechnung maßgeblichen Kontostand entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.
- Gutschriften aus eingereichten Schecks, Lastschriften und anderen Einzugspapieren erfolgen unter dem Vorbehalt der Einlösung.
- Soweit als Sparerkunde ein Loseblatt-Sparkassenbuch vereinbart wurde, heften Sie bitte die Sparkontoauszüge in Ihr Loseblatt-Sparkassenbuch ein.
- Dieser Kontoauszug gilt im Zusammenhang mit den zugrunde liegenden Verträgen laut angegebener Kontonummer als Rechnung im Sinne des UStG.
- Bitte beachten Sie:
- Guthaben sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem "Informationsbogen für den Einleger" entnommen werden.

Nachweise zu den Eingängen beim Kreis Steinburg auf den 31.07.2026



Kontoauszug 31/2026
Geschäftsgirokonto 20400, DE73 2225 0020 0000 0204 00,
KREISKASSE, Kreis Steinburg

Seite 63 von 64

[illegible]

Nachweise über die Auszahlung des Restvermögens an die ehemaligen Verbandsmitglieder
per 14.08.2026



Kontoauszug 33/2026
Geschäftsgirokonto 20400, DE73 2225 0020 0000 0204 00,
KREISKASSE , Kreis Steinburg

Seite 17 von 30

[illegible]



Aktuelle logische SEPA Überweisungen

WEBER

Empfangendes Institut: NOLADE21WHO Spk Westholstein

Auftraggeber: KREIS STEINBURG

Konto Auftraggeber: DE73 2225 0020 0000 0204 00 (Kreis ZW 501, 20400, Spk - Giro)

SEPA Überweisungen

Empfänger Verwendungszweck/Referenz	BIC IBAN	Ausführungsdatum	Betrag ISO
STADT GLUCKSTADT ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000201 911 0868 000001 2026-01-01113-2-00000201	NOLADE21WHO DE07 2225 0020 0021 0500 24	14.08.2026	172.380,31 EUR
AMT SCHENEFELD ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000211 911 3758 000001 2026-01-01113-7-00000211	NOLADE21WHO DE10 2225 0020 0020 0003 33	14.08.2026	106.556,01 EUR
AMT KREMPERMARSCH ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000210 911 2433 000001 2026-01-01113-6-00000210	NOLADE21WHO DE25 2225 0020 0020 2022 11	14.08.2026	149.937,76 EUR
AMT HORST-HERZHOHN ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000295 911 2586 000001 2026-01-01113-9-00000295	NOLADE21WHO DE28 2225 0020 0080 0000 93	14.08.2026	130.305,52 EUR
AMT WILSTERMARSCH ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000212 911 3132 000001 2026-01-01113-8-00000212	NOLADE21WHO DE33 2225 0020 0070 0000 24	14.08.2026	90.383,67 EUR
STADT ITZEHOE ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000200 911 1125 000001 2026-01-01113-1-00000200	NOLADE21WHO DE44 2225 0020 0000 0216 01	14.08.2026	838.083,42 EUR
AMT ITZEHOE-LAND ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000208 911 4033 000001 2026-01-01113-5-00000208	NOLADE21WHO DE47 2225 0020 0000 1530 79	14.08.2026	230.285,15 EUR
AMT BREITENBURG ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000205 911 2394 000001 2026-01-01113-4-00000205	NOLADE21WHO DE56 2225 0020 0000 1282 79	14.08.2026	122.575,32 EUR
AMT KELLINGHUSEN ANTEIL RESTVERMOEGEN ZV ÖPNV AUSZAHLUNG UNTER BESCHLUSSVORBEHALT 00000202 911 4140 000001 2026-01-01113-3-00000202	NOLADE21WHO DE84 2225 0020 0040 0015 65	14.08.2026	186.716,12 EUR

09.08.2026 12:16:16

Seite 1



Aktuelle logische SEPA Überweisungen

WEBER

Anzahl 9	Summe: 2.027.224,28 EUR
----------	-------------------------

Anlage 6**Detaillierte Aufstellung zu den Verbindlichkeiten aus 2020, Zahlungsausgleich 2021**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen auf den 31.12.2020

Pers.-Nr.	Name	Haben in EUR	Buchungstext	
11914	Vineta Steinburg GmbH	32.640,69	Endabrechnung NSH 2018	Zahlungsausgleich in 2021
14134	sh:z Schleswig-Holstenischer	11,60	Re.nr.: 33868831	Zahlungsausgleich in 2021
2843	Holsten-Express	11.874,02	Ausgleich Fahrgelderlöse Dezember 2020	Zahlungsausgleich in 2021
2843	Holsten-Express	2.610,00	Beteiligung Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
27993	Drillisch Online AG	13,62	Re.nr.: B453800407	Zahlungsausgleich in 2021
7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	4.720,60	Ausgleichszahlung Mindereinnahmen	Zahlungsausgleich in 2021
6330	BBG und Partner	1.160,00	Re.nr.: 2101092 Entwurf Vereinb. Ausw. Corona Pandemie	Zahlungsausgleich in 2021
6330	BBG und Partner	2.380,00	Re.nr.: 2101091 Zeitraum 04/2020, Vermerk Verträge	Zahlungsausgleich in 2021
7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	2.780,57	Re.nr.: RL201406 Verstärker 6512 03/2020	Zahlungsausgleich in 2021
7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	2.138,90	Re.nr.: RL201407 Verstärker 6512 10/2020	Zahlungsausgleich in 2021
7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	2.994,46	Re.nr.: RL201409 Verstärker 6512 12/2020	Zahlungsausgleich in 2021
2843	Holsten-Express	-360,00	Rückerstattung Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
11914	Vineta Steinburg GmbH	-261.793,24	Rückerstattung Einnahmen 4. Quartal 2020	Zahlungsausgleich in 2021
14136	Autokraft GmbH	148.081,34	Zahlungsverpflichtung 2020 Nettovertrag	Zahlungsausgleich in 2021
2413	die linie GmbH	4.555,00	anteilige Kostenübernahme Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
3832	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co.KG	-171.633,34	Rückerstattung Einnahmen 4. Quartal 2020	Zahlungsausgleich in 2021
7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	4.491,69	ZB Verstärker Linie 6512 November 2020	Zahlungsausgleich in 2021

7727	Lampe Reisen GmbH & Co.KG	1.420,00	anteilige Kostenübernahme Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
3832	Rathje Omnibusbetrieb GmbH & Co.KG	3.965,00	anteilige Kostenübernahme Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
53762	Rathje-Reisen GmbH	4.425,00	ant. Kostenübernahme Trennscheiben an Rathje Reisen	Zahlungsausgleich in 2021
6330	BBG und Partner	2.380,00	Re.nr.: 2101720 Ausschreibung TN Mitte	Zahlungsausgleich in 2021
11914	Vineta Steinburg GmbH	<u>3.408,42</u>	Re.nr.: 3369 Kostenübernahme Trennscheiben	Zahlungsausgleich in 2021
		-197.735,67		

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 31.12.2020

Pers.-Nr.	Name	Haben in EUR	Buchungstext	
1	Kreis Steinburg	145.640,00	Kostenerstattung Personalkosten für die Geschäftsführung 2020	Zahlungsausgleich in 2021
212	Amt Wilstermarsch	45.000,00	04/54100.232300/3 Haltestellen Büttel	Zahlungsausgleich in 2021
212	Amt Wilstermarsch	<u>52.137,50</u>	03/54100.232300/ 2 Haltestellen Brokdorf	Zahlungsausgleich in 2021
		242.777,50		

V e r b a n d s s a t z u n g

des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg

-Neufassung-

Aufgrund des § 5 Abs. 3 und 6 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit §§ 4, 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschluss der Verbandsversammlung vom 16.06.2020 und Genehmigung des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein vom 17.07.2020 die Verbandssatzung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg vom 06.12.2006 wie folgt neu gefasst:

§ 1

Rechtsnatur, Name, Sitz

- (1) Der Kreis Steinburg sowie die in der Anlage genannten Städte und Gemeinden bilden einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit. Die Anlage ist Bestandteil dieser Satzung. Der Zweckverband führt den Namen „Zweckverband ÖPNV Steinburg“. Er hat seinen Sitz in Itzehoe.
- (2) Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gebietshoheit. Er darf Angestellte und Arbeiter beschäftigen.
- (3) Der Zweckverband führt das kleine Landessiegel mit der Inschrift „Zweckverband ÖPNV Steinburg“.

§ 2

Verbandsgebiet

Das Verbandsgebiet umfasst das Gebiet der Verbandsmitglieder.

§ 3

Aufgabe

- (1) Der Zweckverband hat die Aufgabe, den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in den nachfolgenden Gebieten aufrechtzuerhalten und fortzuentwickeln:
 - a) Raum Itzehoe (Zuschussgewährung für den ÖPNV in Itzehoe und Umgebung) und
 - b) Gebiet der Stadt Glückstadt und
 - c) Gebiet der Vertragsparteien.

Dazu gehört die Koordination sämtlicher öffentlicher Personennahverkehrs einschließlich der freigestellten Schülerverkehrs im Kreis Steinburg.

- (2) Um seine Aufgabe erfüllen zu können, kann der Zweckverband Zuschüsse an die Unternehmen zahlen.

Zusätzlich Absatz 3, solange noch nicht alle Gemeinden des Kreises beigetreten sind:

- (3) Der Zweckverband ist bereit, zur Regelung des ÖPNV sämtliche Städte und Gemeinden des Kreises als Mitglieder aufzunehmen. § 16 GkZ bleibt unberührt.

§ 4 Aufgabenverteilung

Die Verbandsmitglieder haben dem Zweckverband die Aufgaben nach folgender Übersicht übertragen:

Vertragspartei	Aufgabe nach		
	§ 3 Abs. 1 Buchstabe a)	§ 3 Abs. 1 Buchstabe b)	§ 3 Abs. 1 Buchstabe c)
Kreis Steinburg	x	x	x
Stadt Itzehoe	x		x
Stadt Glückstadt		x	x
Stadt Kellinghusen			x
Stadt Wilster			x
Gemeinde Breitenberg			x
Gemeinde Breitenburg	x		x
Gemeinde Kronsmoor			x
Gemeinde Lägerdorf			x
Gemeinde Moordiek			x
Gemeinde Münsterdorf			x
Gemeinde Oelixdorf	x		x
Gemeinde Westermoor			x
Gemeinde Blomesche Wildnis			x
Gemeinde Borsfleth			x
Gemeinde Engelbrochtsche Wildnis			x
Gemeinde Herzhorn			x
Gemeinde Kollmar			x
Gemeinde Krempdorf			x
Gemeinde Neuendorf bei Elmshorn			x
Gemeinde Hohenlockstedt			x
Gemeinde Lockstedt			x
Gemeinde Lohbarbek			x
Gemeinde Schlottfeld			x
Gemeinde Silzen			x
Gemeinde Winseldorf			x
Gemeinde Altenmoor			x
Gemeinde Hohenfelde			x
Gemeinde Horst (Uolstein)			x
Gemeinde Kiebitzreihe			x
Gemeinde Sommerland			x
Gemeinde Bokdorf	x		x
Gemeinde Bismünde	x		x
Gemeinde Drage	x		x
Gemeinde Heiligenstedten	x		x
Gemeinde Heiligenstedtenerkamp	x		x
Gemeinde Hodorf			x
Gemeinde Hohenasper	x		x

Gemeinde Huje	x		x
Gemeinde Kaaks			x
Gemeinde Kleve	x		x
Gemeinde Krummendick	x		x
Gemeinde Mehlbek			x
Gemeinde Moorhusen	x		x
Gemeinde Oldendorf	x		x
Gemeinde Ottenbüttel	x		x
Gemeinde Peissen	x		x
Gemeinde Brokstedt			x
Gemeinde Fitzbek			x
Gemeinde Hermsdorf			x
Gemeinde Flingstheide			x
Gemeinde Mühlenbarbek			x
Gemeinde Oeschebüttel			x
Gemeinde Poyenberg			x
Gemeinde Quarnstedt			x
Gemeinde Rade			x
Gemeinde Rosdorf			x
Gemeinde Sarlhusen			x
Gemeinde Störkathen			x
Gemeinde Wiedenborstel			x
Gemeinde Willenscharen			x
Gemeinde Wittenbergen			x
Gemeinde Wrist			x
Gemeinde Wulfsmoor			x
Gemeinde Bahrenfleth	x		x
Gemeinde Dägeling			x
Gemeinde Elskop			x
Gemeinde Grevenkop			x
Stadt Krempe			x
Gemeinde Kremperheide	x		x
Gemeinde Krempermoor	x		x
Gemeinde Neuenbrook			x
Gemeinde Rethwisch			x
Gemeinde Süderau			x
Gemeinde Agthorst			x
Gemeinde Besdorf			x
Gemeinde Christinenthal	x		x
Gemeinde Gribbohm			x
Gemeinde Hadenfeld			x
Gemeinde Holstenniendorf			x
Gemeinde Nienbüttel			x
Gemeinde Kaisborstel			x
Gemeinde Looft	x		x
Gemeinde Nutteln			x
Gemeinde Oldenborstel			x
Gemeinde Pöschendorf			x
Gemeinde Puls			x
Gemeinde Reher	x		x
Gemeinde Schenefeld			x

Gemeinde Vaale			x
Gemeinde Vaalermoor			x
Gemeinde Wacken			x
Gemeinde Warringholz			x
Gemeinde Aebtissinwisch			x
Gemeinde Beidenfleth			x
Gemeinde Brokdorf			x
Gemeinde Büttel			x
Gemeinde Dammfleth			x
Gemeinde Ecklak			x
Gemeinde Kudensee			x
Gemeinde Landrecht			x
Gemeinde Landscheide			x
Gemeinde Neuendorf-Sachsenbande			x
Gemeinde Nortorf			x
Gemeinde Sankt Margarethen			x
Gemeinde Stördorf			x
Gemeinde Wewelsfleth			x

§ 5 Organe

Organe des Zweckverbandes sind die **Verbandsversammlung** und der **Verbandsvorsteher**.

§ 6 Verbandsversammlung

- (1) Die **Verbandsversammlung** besteht aus dem **Landrat** des verbandsangehörigen Kreises und den **Bürgermeistern** der verbandsangehörigen Gemeinden oder ihren **Stellvertretern** im Verhinderungsfall. Der **Kreis Steinburg** entsendet zehn weitere **Vertreter** und die **Stadt Itzehoe** entsendet drei weitere **Vertreter**. Jeder weitere **Vertreter** hat einen **Stellvertreter**.
- (2) Der **Landrat** des Kreises **Steinburg** hat zwei **Stimmen**, die übrigen **Vertreter** des Kreises **Steinburg** haben je drei **Stimmen**. Die **Vertreter** der **Stadt Itzehoe** haben je fünf **Stimmen**. Die übrigen **Vertreter** haben je eine **Stimme**.
- (3) Bei der **Beschlussfassung** haben nur die **Vertreter** **Stimmrecht**, deren **entscheidende Stellen** auch von der **Beschlussfassung** betroffen sind (Aufgabe nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung).
- (4) Die **Verbandsversammlung** wählt in ihrer ersten Sitzung unter Leitung des ältesten Mitgliedes aus ihrer Mitte einen **Vorsitzenden** und unter der Leitung des **Vorsitzenden** drei **Stellvertreter**.
Der **Vorsitzende** der **Verbandsversammlung** ist gleichzeitig **Verbandsvorsteher**; die **Stellvertretenden** sind gleichzeitig **Vertreter** des **Verbandsvorstehers**.
Für ihn und seine **Stellvertretenden** gelten die **Vorschriften** der **Gemeindeordnung** für ehrenamtliche **Bürgermeister** entsprechend.

§ 7

Einberufung der **Verbandsversammlung**

- (1) Die **Verbandsversammlung** wird von ihrem Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Kalenderjahr. Sie muss unverzüglich einberufen werden, wenn es ein Drittel ihrer Mitglieder unter Angabe des Beratungsgegenstandes verlangt.
- (2) Die Ladungsfrist beträgt eine Woche.

§ 7a

Beteiligungsverwaltungen der **Verbandsmitglieder**

- (1) Soweit die **Verbandsmitglieder** über eine Beteiligungsverwaltung verfügen, erhalten diese zeitgleich das Einladungsschreiben einschließlich der Sitzungsunterlagen.
- (2) Weiterhin steht auch den Beteiligungsverwaltungen das Recht zur Teilnahme an der **Verbandsversammlung** zu.
- (3) Die Beteiligungsverwaltungen erhalten ebenfalls eine Abschrift des Protokolls.

§ 8

Verbandsvorsteher

Dem **Verbandsvorsteher** obliegen die ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben.

§ 9

Zusammensetzung und Aufgaben des Allgemeinen Ausschusses

- (1) Es wird ein ständiger Ausschuss nach § 12 Absatz 4 bis 7 GkZ i.V.m. § 45 Abs. 1 GO gebildet. Der Ausschuss führt die Bezeichnung „Allgemeiner Ausschuss“.
- (2) Der Allgemeine Ausschuss besteht aus 17 Mitgliedern, die von der **Verbandsversammlung** aus ihrer Mitte für die Dauer ihrer Wahlzeit gewählt werden. Dem Allgemeinen Ausschuss sollen angehören:
 - a) der **Verbandsvorsteher**
 - b) je zwei Vertreter des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe,
 - c) je ein Vertreter der weiteren amtsfreien Städte,
 - d) je ein Vertreter aus jedem Amt des Kreises, die vom jeweiligen Amtsausschuss vorgeschlagen werden.

Für jedes Mitglied des Allgemeinen Ausschusses wird ein Stellvertreter gewählt. Die stellvertretenden Mitglieder müssen nicht der **Verbandsversammlung** angehören. Verringert sich die Anzahl der amtsfreien Städte (Satz 2c)) und/oder der Ämter des Kreises (Satz 2d)), reduziert sich die Zahl der Mitglieder des Allgemeinen Ausschusses gemäß Satz 1 zu Beginn der nächsten Wahlzeit der **Verbandsversammlung** entsprechend.

- (3) Die **Verbandsversammlung** wählt in ihrer ersten Sitzung aus ihrer Mitte einen Vorsitzenden und einen stellvertretenden Vorsitzenden des Allgemeinen Ausschusses. Für den

Vorsitzenden und seinen Stellvertreter gelten die Vorschriften über die Vorsitzenden von Ausschüssen der Gemeindevertretung und ihre Stellvertretenden entsprechend.

(4) Dem Allgemeinen Ausschuss werden folgende Aufgaben übertragen:

1. Vorbereitung von Beschlüssen der Verbandsversammlung

- a) auf dem Gebiet des Haushaltswesens,
- b) auf dem Gebiet des Finanzwesens (einschließlich Zuschussvergabe und Verteilung von Fördermitteln),
- c) auf dem Gebiet der Planung des örtlichen ÖPNV (einschließlich Regionaler Nahverkehrsplan (RNVP)) und
- d) auf dem Gebiet der Organisation des örtlichen ÖPNV.

2. Entscheidung über die Befangenheit seiner Mitglieder und der nach § 12 Absatz 7 GkZ i. V. m. § 46 Abs. 9 GO an den Ausschusssitzungen teilnehmenden Mitgliedern der Verbandsversammlung.

3. Entscheidung über die Befreiung von der Verschwiegenheitspflicht.

§ 10

Einberufung und Geschäftsordnung des Allgemeinen Ausschusses

- (1) Der Allgemeine Ausschuss wird von seinem Vorsitzenden einberufen, so oft es die Geschäftslage erfordert, mindestens jedoch einmal im Jahr. Er muss unverzüglich einberufen werden, wenn es ein Drittel seiner Mitglieder oder der Verbandsvorsteher unter Angabe des Beratungsgegenstandes verlangt. Der Vorsitzende des Allgemeinen Ausschusses setzt die Tagesordnung fest; sie ist in die Ladung aufzunehmen.
- (2) Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind berechtigt, an den Sitzungen des Allgemeinen Ausschusses teilzunehmen.
- (3) Die Niederschriften über die Sitzungen des Allgemeinen Ausschusses sind den Mitgliedern der Verbandsversammlung unverzüglich zu übersenden. Im Übrigen hat der Verbandsvorsteher die Verbandsversammlung regelmäßig über die Arbeit des Allgemeinen Ausschusses zu unterrichten.
- (4) Die Vertreter des Kreises Steinburg und der Stadt Itzehoe haben je zwei Stimmen. Die übrigen Vertreter haben je eine Stimme. Bei der Beschlussfassung haben nur die Vertreter Stimmrecht, deren entsendende Stellen auch von der Beschlussfassung betroffen sind (getrennt nach den Aufgaben gem. § 3 Abs. 1 dieser Satzung).

§ 11

Ehrenamtliche Tätigkeit

- (1) Die Mitglieder der Verbandsversammlung und des Allgemeinen Ausschusses sind ehrenamtlich tätig. Für ihre Tätigkeit gelten die Vorschriften für Gemeindevertreterinnen entsprechend, soweit nicht das Gesetz über kommunale Zusammenarbeit etwas anderes bestimmt.

- (2) Die Mitglieder der **Verbandsversammlung** werden von dem Vorsitzenden der **Verbandsversammlung** durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeiten eingeführt.
- (3) Die Mitglieder der **Verbandsversammlung** oder deren Stellvertretenden erhalten nach Maßgabe der **Entschädigungsverordnung** für die Teilnahme an Sitzungen der **Verbandsversammlung** ein Sitzungsgeld in Höhe von 15,00 €.
- (4) Die ehrenamtlichen Mitglieder des **Allgemeinen Ausschusses** oder deren Stellvertretenden erhalten nach Maßgabe der **Entschädigungsverordnung** für die Teilnahme an Sitzungen des **Allgemeinen Ausschusses** ein Sitzungsgeld in Höhe von 25,00 €.
- (5) Der ehrenamtliche **Verbandsvorsteher** erhält nach Maßgabe der **Entschädigungsverordnung** eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe des Höchstsatzes der **Verordnung**. Für die gleichzeitige Tätigkeit als Vorsitzender der **Verbandsversammlung** wird eine zusätzliche Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 60,00 € gewährt.
- (6) Stellvertretenden des ehrenamtlichen **Verbandsvorstehers** wird nach Maßgabe der **Entschädigungsverordnung** bei Verhinderung des **Verbandsvorstehers** für ihre besondere Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung gewährt, deren Höhe von der Dauer der Vertretung abhängt. Die Aufwandsentschädigung beträgt für jeden Tag, an dem der **Verbandsvorsteher** vertreten wird, 1/30 der monatlichen Aufwandsentschädigungen des **Verbandsvorstehers** gemäß Absatz 5. Die Aufwandsentschädigung für die Stellvertretung darf die Aufwandsentschädigung des **Verbandsvorstehers** nicht erreichen.
- (7) Ehrenbeamten, Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der **Verbandsversammlung** ist der durch die Wahrnehmung des Ehrenamtes oder die ehrenamtliche Tätigkeit während der regelmäßigen Arbeitszeit entgangene Arbeitsverdienst aus unselbständiger Arbeit auf Antrag in der nachgewiesenen Höhe gesondert zu ersetzen. Ferner ist der auf den entgangenen Arbeitsverdienst entfallende Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung zu erstatten, soweit dieser zu Lasten der Entschädigungsberechtigten an den Sozialversicherungsträger abgeführt wird.
- (8) Sind die in Absatz 7 genannten Personen selbständig tätig, so erhalten sie für den durch die Wahrnehmung des Ehrenamtes oder die ehrenamtliche Tätigkeit während der regelmäßigen Arbeitszeit entstandenen Verdienstausschlag auf Antrag eine Verdienstausschlagentschädigung, deren Höhe je Stunde im Einzelfall auf der Grundlage des glaubhaft gemachten Verdienstausschlages nach billigem Ermessen festgesetzt wird. Der Höchstbetrag der Verdienstausschlagentschädigung je Stunde beträgt 35,00 €.
- (9) Ehrenbeamte, Mitglieder und stellvertretende Mitglieder der **Verbandsversammlung**, die einen Haushalt von mindestens zwei Personen führen und nicht oder weniger als 20 Stunden je Woche erwerbstätig sind, erhalten für die durch das Ehrenamt oder die ehrenamtliche Tätigkeit bedingte Abwesenheit vom Haushalt während der regelmäßigen Hausarbeitszeit gesondert auf Antrag für jede volle Stunde der Abwesenheit eine Entschädigung. Der Stundensatz dieser Entschädigung beträgt 12,00 €. Auf Antrag sind statt einer Entschädigung nach Stundensätzen die angefallenen notwendigen Kosten für eine Vertretung im Haushalt zu ersetzen.
- (10) Ehrenbeamten, Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der **Verbandsversammlung** werden auf Antrag die nachgewiesenen Kosten einer durch die Wahrnehmung des Ehrenamtes oder die ehrenamtliche Tätigkeit erforderliche entgeltliche Betreuung von Kindern,

die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, oder pflegebedürftiger Angehöriger gesondert erstattet. Dies gilt nicht für Zeiträume, für die entgangener Arbeitsverdienst aus unselbständiger Arbeit oder Verdienstausfallentschädigung nach Abs. 7 und 8 oder eine Entschädigung nach Abs. 9 gewährt wird.

- (11) Für den Ersatz von Fahr- und Reisekosten gelten die Vorschriften des § 24 Absatz 1 Gemeindeordnung sowie §§ 15 und 16 Entschädigungsverordnung.

§ 12

Verarbeitung personenbezogener Daten

- (1) Namen, Anschrift, Funktion und Tätigkeitsdauer der Mitglieder der Verbandsversammlung sowie der sonstigen Ausschussmitglieder werden vom Zweckverband zu allen mit der Ausübung des Mandats verbundenen Zwecken verarbeitet. Die Daten nach Satz 1 werden auch nach Ausscheiden aus dem Amt zu archivarischen Zwecken weiterverarbeitet.
- (2) Darüber hinaus verarbeitet der Zweckverband Anschrift und Kontoverbindung der in Absatz 1 Satz 1 genannten Personen für den Zweck der Zahlung von Entschädigungen. Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt.
- (3) Für den Zweck, Gratulationen auszusprechen, kann der Zweckverband auch das Geburtsdatum der in Absatz 1 Satz 1 genannten Personen verarbeiten, soweit dafür die Einwilligung der Betroffenen vorliegt.
- (4) Die Absätze 1 bis 3 gelten entsprechend für die Daten von ehrenamtlich Tätigen.
- (5) Die Daten nach Absatz 1 Satz 1, mit Ausnahme der Anschrift, werden durch den Zweckverband durch Bereitstellung auf der Internetseite www.opnv-steinburg.de veröffentlicht, gegebenenfalls zusammen mit weiteren Daten nach § 32 Abs. 4 Gemeindeordnung i.V.m. § 5 Abs. 6 GkZ.

§ 13

Verbandsverwaltung

Der Zweckverband hat keine eigene Verwaltung. Die Verwaltungs- und Kassengeschäfte werden durch den Kreis Steinburg wahrgenommen. Näheres regelt ein Geschäftsführungsvertrag.

§ 14

Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes

- (1) Für die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes gelten die Vorschriften des Gemeinderechts entsprechend. Die Haushaltswirtschaft des Zweckverbandes wird gemäß § 14 GkZ i.V.m. § 75 Absatz 4 GO nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung geführt.
- (2) Das Rechnungsprüfungsamt des Kreises Steinburg und das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Itzehoe nehmen im jährlichen Wechsel die Aufgaben nach § 116 Abs. 1 und 2 der GO wahr. Im ersten Jahr des Bestehens des Zweckverbandes nimmt das Rechnungsprü-

fungsamt des Kreises Steinburg diese Aufgabe wahr. § 10 Abs. 1 des Kommunalprüfungsgesetzes bleibt unberührt.

§ 15

Deckung des Finanzbedarfs

- (1) Der Zweckverband erhebt zur Deckung seines Finanzbedarfs von seinen Mitgliedern eine Umlage, soweit seine sonstigen Einnahmen nicht ausreichen. Die Umlage ist in zwei Teilbeträgen zum 01.03. und 01.08. eines jeden Jahres zu zahlen.
- (2) Die Umlage ist für die einzelnen Aufgabenbereiche nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung getrennt zu ermitteln und nach folgendem Schlüssel auf die Verbandsmitglieder zu verteilen:

Vertragspartei	§ 3 Abs. 1 Buchstabe a)	Aufgabe nach § 3 Abs. 1 Buchstabe b)	§ 3 Abs. 1 Buchstabe c)
Kreis Steinburg	40 %	40 %	60 %
Stadt Itzehoe	40 %	-	*
Stadt Glückstadt	-	60 %	*
übrige Mitglieder	*	-	*

Soweit eine Prozentzahl nicht bestimmt ist (*), sind die restlichen Umlagebeträge auf die verbleibenden Verbandsmitglieder – soweit sie nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung betroffen sind – nach den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen (Stand: 31.03. des vor-vorherigen Jahres) zu verteilen.

§ 16

Verpflichtungserklärungen

Verpflichtungserklärungen zu Geschäften, deren Wert 15.000,00 €, bei wiederkehrenden Leistungen monatlich 1.500,00 € nicht übersteigt, sind rechtsverbindlich, auch wenn sie nicht den Formvorschriften des § 11 Abs. 2 und 3 GkZ entsprechen.

§ 17

Aufnahme neuer Verbandsmitglieder

Zur Aufnahme eines neuen Verbandsmitgliedes bedarf es neben der Satzungsänderung eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Zweckverband und dem aufzunehmenden Mitglied.

§ 18

Änderung der Aufgabenübertragung, Ausscheiden von Verbandsmitgliedern sowie Aufhebung des Zweckverbandes

- (1) Jedes Verbandsmitglied, das die Aufgabe gemäß § 3 Abs. 1 Buchstabe a) dieser Satzung auf den Zweckverband übertragen hat, kann wegen dieser Aufgabe den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Mitgliedschaft im Zweckverband erstmals zum 31.12.2005 kündigen; danach ist die Kündigung zum Ende eines jeden 8. Kalenderjahres zulässig. Die Kündigungsfrist beträgt ein Jahr.
- (2) Jedes Verbandsmitglied, das die Aufgabe gemäß § 3 Abs. 1 Buchstabe b) dieser Satzung auf den Zweckverband übertragen hat, kann wegen dieser Aufgabe den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Mitgliedschaft im Zweckverband jeweils zum Ablauf des mit dem betroffenen Omnibusunternehmen zu schließenden Vertrages über die Gewährung von Finanzhilfen zur Aufrechterhaltung des Omnibusverkehrs im Gebiet der Stadt Glückstadt mit einer Frist von einem Jahr kündigen.
- (3) Jedes Verbandsmitglied, das die Aufgabe gemäß § 3 Abs. 1 Buchstabe c) dieser Satzung auf den Zweckverband übertragen hat, kann wegen dieser Aufgabe den öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Mitgliedschaft im Zweckverband mit einer Frist von einem Jahr zum Ende des Kalenderjahres kündigen.
- (4) § 127 LVwG bleibt unberührt.
- (5) Mit der Kündigung einer Aufgabe gemäß § 3 Abs. 1 dieser Satzung oder mit dem Ausscheiden eines Verbandsmitgliedes gehen alle Rechten und Pflichten des Verbandsmitgliedes bei der betreffenden Aufgabe bzw. im Zweckverband unter; Vermögensvor- und -nachteile sind durch eine Vereinbarung nach § 6 GkZ auszugleichen.
- (6) Der Zweckverband wird aufgelöst, wenn die Voraussetzungen über den Zusammenschluss entfallen sind. Die Verbandsmitglieder vereinbaren die Auflösung durch öffentlich-rechtlichen Vertrag.

§ 19 Veröffentlichungen

- (1) Satzungen des Zweckverbandes werden durch Bereitstellung auf der Internetseite www.öpnv-steinburg.de bekannt gemacht. Hierauf wird in der Tageszeitung „Norddeutsche Rundschau“ hingewiesen.
- (2) Andere gesetzlich vorgeschriebene öffentliche Bekanntmachungen erfolgen ebenfalls in der Form des Abs. 1 Satz 1, soweit nicht etwas anderes bestimmt ist.

§ 20 Inkrafttreten

Die Neufassung der Verbandssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 06.12.2006 einschließlich der dazugehörigen Nachträge (zuletzt geändert durch 6. Nachtragssatzung vom 10. September 2015), genehmigt vom Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein mit Datum vom 27.09.2007, außer Kraft.

Die Genehmigung nach § 5 Abs. 5 GkZ wurde mit Erlass des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein vom 17.07.2020 erteilt.
Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Itzehoe, den 10.08.2020



Verbandsvorsteher

Anmerkung:

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde bei den geschlechtsspezifischen Bezeichnungen die männliche Form gewählt.

Anlage zur Verbandssatzung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg vom xx.xx.2020

Aebtissinwisch	Ilodorf	Oldenborstel
Agethorst	Holstenniendorf	Oldendorf
Altenmoor	Huje	Ottenbüttel
Bahrenfleth	Itzehoe	Peissen
Beidenfleth	Kaaks	Pöschendorf
Bekdorf	Kaisborstel	Poyenberg
Bekmünde	Kellinghusen	Puls
Besdorf	Kiebitzreihe	Quarnstedt
Blomesche Wildnis	Kleve	Rade
Borsfleth	Kollmar	Reher
Breitenberg	Krempdorf	Rethwisch
Breitenburg	Krempe	Rosdorf
Brokdorf	Krempferheide	Sarlhusen
Brokstedt	Krempermoor	Schenefeld
Büttel	Kronsmoor	Schlotfeld
Christinental	Krummendiek	Silzen
Dägeling	Kudensee	Sommerland
Dammfleth	Lägerdorf	St. Margarethen
Drage	Landrecht	Stördorf
Ecklak	Landscheide	Störkathen
Elskop	Lockstedt	Süderau
Engelbr. Wildnis	Lohbarbek	Vaale
Fitzbek	Looft	Vaalermoor
Glückstadt	Mehlbek	Wacken
Grevenkop	Moordiek	Warringholz
Grißbohm	Moorbusen	Westermoor
Hadenfeld	Mühlenbarbek	Wewelsfleth
Heiligenst.kamp	Münsterdorf	Wiedenborstel
Heiligenstedten	Neuenbrook	Willenscharen
Hennstedt	Neuendorf b. L.	Wilster
Herzhorn	Neuendorf-Sachsenbande	Winseldorf
Hingstheide	Nienbüttel	Wittenbergen
Hohenaspe	Nortorf	Wrist
Hohenfelde	Nutteln	Wulfsmoor
Hohenlockstedt	Oelixdorf	
Horst	Oeschebüttel	